



# Jahresbericht 2020



## 2 Inhaltsübersicht

---

<b>Vorwort</b> .....	3
<b>Das Wichtigste</b> auf einen Blick.....	5
<b>Das Jahr 2020</b> im Überblick .....	6
<b>Finanzielles</b> Gemeinde Heiden .....	12
Finanzen .....	12
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung .....	14
Abschreibungssätze .....	15
Gestufter Erfolgsausweis .....	17
Erfolgsrechnung – Artengliederung.....	18
Investitionsrechnung – Artengliederung .....	23
Mittelflussrechnung .....	24
Bilanz.....	25
Finanzkompetenz des Gemeinderates .....	26
<b>Ressortberichte</b> Gemeinde Heiden.....	28
Bau und Gemeindeentwicklung .....	28
Infrastruktur .....	32
Standort und Kultur .....	36
Umwelt.....	37
Energie .....	37
Landwirtschaft .....	37
Einfache Gesellschaft «Strom vom Kirhdach» .....	38
Personelles .....	39
Einwohnerdienste .....	40
Soziales .....	43
Asylwesen .....	44
Erbschaftsamt / Kinder- und Jugendarbeit (KJAH).....	46
<b>Betriebe</b> Gemeinde Heiden .....	48
Betriebsamt .....	48
Grundbuchamt .....	49
Alters- und Pflegeheim Quisisana (Spezialfinanzierung).....	51
<b>Schule</b> Gemeinde Heiden .....	52
<b>Anhang</b> Gemeinde Heiden .....	54
Finanzkennzahlen .....	54
Eigenkapitalnachweis / Rückstellungsspiegel .....	56
Beteiligungsspiegel / Fonds, Stiftungen, Spezialfinanzierungen .....	57
Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung .....	58
Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung.....	64
Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen .....	66
Anlagenspiegel Finanzvermögen .....	69
Kreditrechtliche Angaben .....	70
Kreditüberschreitungen .....	71
Beteiligungen .....	72
Gewährleistungsspiegel / Ereignisse nach Bilanzstichtag .....	74
Bericht der GPK (Geschäftsprüfungskommission) .....	75



## Heiden bewältigt Herausforderungen

Die Jahresrechnung schliesst ausgeglichen ab, mit einem um CHF 900'000 besseren Abschluss als erwartet. Das darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass das operative Ergebnis negativ, der Ausblick ungewiss und der Einfluss von Covid-19 weiterhin nur schwer abschätzbar ist.

«Prognosen sind schwierig, besonders, wenn sie die Zukunft betreffen.» Dieses Wilhelm Busch zugeschriebene Zitat beschreibt trefflich, wie unsicher die Beantwortung finanzieller Fragen verbunden mit Covid-19 ist: Muss beim Steuerertrag der natürlichen Personen mit einem Rückgang gerechnet werden? Wie schnell erholen sich die um 25 Prozent gesunkenen Steuererträge der juristischen Personen? Steigen die Arbeitslosenzahlen und gibt es neue Sozialhilfefälle?

Gleichzeitig bauen wir mit wichtigen Infrastrukturvorhaben an der Zukunft von Heiden. Der neue Bahn- und Bushof wie auch die Mehrzweckhalle Gerbe sind zwei grosse Meilensteine, die in den kommenden Jahren realisiert werden sollen. Diese Projekte haben Einfluss auf die Entwicklung unserer Finanzen.

Der Gemeinderat ist sich seiner Verantwortung bewusst und setzt sich bereits jetzt intensiv mit dem Voranschlag 2022 auseinander. Noch ist es zu früh zu sagen, welche Massnahmen für einen ausgeglichenen Haushalt insgesamt nötig sind. Doch mit hoher Wahrscheinlichkeit müssen Leistungen überprüft und höhere Steuern geplant werden.

Es zeichnet sich ab, dass wir die Pandemie meistern werden, genauso wie auch die damit verbundenen finanziellen Herausforderungen. Der Gemeinderat dankt Ihnen für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und versichert Sie eines verantwortungsbewussten Umgangs mit den Steuermitteln – Ihrem Geld – zum Wohle der Allgemeinheit!

Gallus Pfister  
Gemeindepäsident



## Erfolgsrechnung

	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
Ertrag	-27'092'000	-26'232'000	-26'728'000
Aufwand	27'038'000	27'066'000	26'659'000
<b>Erfolg</b>	<b>-55'000</b>	<b>835'000</b>	<b>-68'000</b>

Mit einem Überschuss von CHF 68'000 schliesst die Erfolgsrechnung um CHF 903'000 besser ab als erwartet. Dies hauptsächlich durch einen Buchgewinn infolge Entwidmung der Parzelle 458 Langmoos.

## Investitionsrechnung

	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
Ausgaben	3'272'000	13'612'000	7'895'000
Einnahmen	-64'000	-12'000	-1'128'000
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>3'208'000</b>	<b>13'600'000</b>	<b>6'767'000</b>

Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf ein Total von CHF 6,7 Mio.; budgetiert war ein Betrag von CHF 13,6 Mio. Die Differenz von CHF 7 Mio. betrifft die Verschiebung des Neubaus Turnhalle Gerbe.

## Mittelflussrechnung

	Rechnung 2019		Rechnung 2020
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	132'000		273'000
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-2'941'000		-6'270'000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	4'993'000		4'000'000
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>2'184'000</b>		<b>-1'996'000</b>

Eine Finanzierung der Investitionen aus dem laufenden Betrieb ist nicht möglich, weshalb Darlehen in der Höhe von CHF 4 Mio. aufgenommen werden mussten.

## Bilanz

	Rechnung 2019		Rechnung 2020
Finanzvermögen	15'258'000		12'992'000
Verwaltungsvermögen	21'452'000		27'073'000
<b>Aktiven</b>	<b>36'710'000</b>		<b>40'065'000</b>
Fremdkapital	-26'820'000		-30'227'000
Eigenkapital	-9'891'000		-9'838'000
<b>Passiven</b>	<b>-36'710'000</b>		<b>-40'065'000</b>
<b>Bilanzüberschuss</b>	<b>4'696'000</b>		<b>4'764'000</b>

Im Bereich der Sachanlagen im Finanzvermögen sind Veränderungen zu verzeichnen infolge Entwidmung der Parzelle 458 Langmoos und Abbruch der Liegenschaft Seeallee 16 für den Bau/Erschliessung der Nordstrasse.

## Beschluss des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2020 genehmigt und unterstellt diese gemäss Art. 8 der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum.

Die Referendumsfrist läuft vom 10. Mai bis 8. Juni 2021.

Gemeinderat Heiden

Der Gemeindepräsident    Gallus Pfister

Der Gemeindeschreiber    Marco Stübi

## 6 Das Jahr 2020 im Überblick

### Januar

Am 4. Januar verstarb der ehemalige Gemeinderat und Heimleiter Johann Jakob Solenthaler nach schwerer Krankheit. Während 17 Jahren wirkte er im Gemeinderat, davon sechs Jahre als Vize-Gemeindepräsident. In dieser Zeit war er massgeblich bei der Realisation diverser Projekte beteiligt.

Das Haus Müllersberg öffnete am 4. und 5. sowie 10. und 12. Januar seine Türen. Seit Sommer 2019 ist das Gruppenhaus Müllersberg auch ein Kunsthaus. Verena und Hans Ruedi Fricker aus Trogen stellten einen Teil ihrer privaten Kunstsammlung für drei Jahre zur Verfügung. Alle Werke wurden von Menschen mit mentaler und/oder körperlicher Behinderung geschaffen.

Paul Bürki feierte am 28. Januar seinen 103. Geburtstag. Zu Ehren des ältesten Häädlers erklang das Vollgeläut der evangelischen Kirche.

Der aufwind feierte das 25-Jahr-Jubiläum. Im Januar 1995 erschien erstmals der aufwind. Inzwischen hat der aufwind mehrmals sein Erscheinungsbild geändert um mehr Platz zu schaffen und erhielt nach 20 Jahren zusätzlich noch Farbe.

Zwischen 170 und 180 Seiten erschienen jedes Jahr.



Das Henry-Dunant-Museum nahm im Rahmen seiner Ausstellung die Vergabe des 100. Friedensnobelpreises zum Anlass, dessen Auszeichnung und die Vergabekriterien zu reflektieren. Der Preisstifter Alfred Nobel, der Erfinder des Dynamits, nimmt in der Schau eine zentrale Rolle ein.

### Februar

Der Cinéclub Rosental feierte am 12. Februar sein 25-jähriges Bestehen mit einem Apéro und dem bewegenden Musikfilm Gundermann.

Seit 25 Jahren führt Gaby Hafner-Graf das liebevoll «Staziönli» genannte Restaurant Station in der Schwendi.

Das schulische Betreuungsangebot «Schule Plus» bezieht das Essen für den Mittagstisch der Kinder nicht mehr vom Spitalverbund (SVAR) aus Herisau, sondern profitiert von der Küche des Alters- und Pflegeheims Quisisana.



Quisisana-Küche kocht für Mittagstisch der Schule.

Vom 16. Februar bis 15. März fand in Tilly's Galerie an der Seeallee 4 eine Kunstausstellung zum Thema Odyssee statt. Die Künstlerinnen Iris Kaelin, Verena Loring, Tilly Neuweiler und Gertrud Waldvogel stellten mittels verschiedenen Techniken die Erlebnisse des Odysseus nach.



Kunstausstellung zum Thema Odyssee.



5. Klasse: Zum ersten Mal auf den Ski im Skilager.

### März

Anfangs März wurde die Sonderwoche der Schule erfolgreich durchgeführt. Jeder Klasse hat sich mit einem anderen Thema auseinandergesetzt. Für die 5. Klasse sowie die 1. Sek ging es ins Skilager.

Das Häädler Gewerbe konnte einige Jubiläen feiern. So besteht die Boutique artEmoda an der Poststrasse seit nunmehr 20 Jahren. Auch der Wetterfest-Store sowie das Velo-Center Heiden können auf ein 5-jähriges Bestehen zurückblicken.

Marcel Zünd übernahm die Leitung des Museums Heiden von Andres Stehli, welcher das Museum lange Jahre kompetent führte.

Beim Handball-Schülerturnier kämpften 170 Kinder der Mittelstufe und 70 Jugendliche der Sek um die begehrten Pokale.

Ab dem 17. März schränkte der Bundesrat mit seinen einschneidenden Massnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 das öffentliche Leben praktisch komplett ein. Sämtliche Gastronomie-, Hotellerie- und Freizeitbetriebe, nicht systemrelevante Läden sowie auch

Schulen mussten bis mindestens zum 11. Mai schliessen. Veranstaltungen konnten in keiner Form mehr durchgeführt werden.

Die Schule wurde online durchgeführt. Beide Seiten tasteten sich erst langsam voran, man richtete Online-Gruppen ein, kommunizierte miteinander, stellte Online-Aufträge und Arbeitsmaterial bereit, löste technische Probleme, nutzte vorhandenes Wissen von Kolleginnen und Kollegen und tauschte sich aus wie schon lange nicht mehr.

### April

Vor 50 Jahren erwarb die Gemeinde das Kurhaus Quisisana nach einer durchgeführten Volksabstimmung. Nach zügig erfolgten Umbauarbeiten wurde das Heim «Quisisana» bezogen und bereits im Dezember 1970 war das Haus mit 32 Pensionären voll belegt. Auch später wurden immer wieder Erneuerungen und Ausbauten realisiert. So etwa in der zweiten Hälfte der 80er-Jahre mit einem Anbau auf der Südseite. 2002 wurde der Haupttrakt des Hauses umfassend und stilgerecht saniert. Das voll belegte Haus bietet Platz für 37 Pensionäre, die von 44 voll- und teilzeitlich angestellten Fachkräften umsorgt werden.



Schule Heiden: Alles neu – alles online!

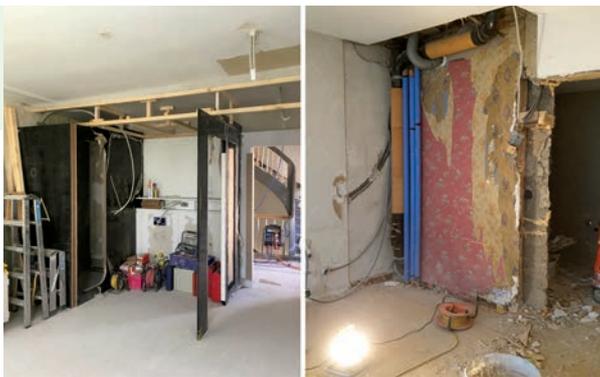
## 8 Das Jahr 2020 im Überblick

### Mai

Der Frühlingsmarkt konnte aufgrund der bestehenden Covid-19-Schutzmassnahmen und dem damit verbundenen Verbot nicht durchgeführt werden.

Seit Anfang Januar befand sich die Linde in der ersten Sanierungsetappe. Dabei wurden sechs Zimmer im ersten und zweiten Stock komplett erneuert. Der historische Lindensaal wurde ebenfalls sanft renoviert. Aufgrund der Covid-19-Pandemie konnte die Wiedereröffnung nicht wie vorgesehen am 1. April stattfinden, sondern musste auf den 15. Mai verlegt werden.

Nach Abschluss der ersten Bauetappe feierte die Linde ihre Wiedereröffnung.



### Juni

So langsam öffnen sich wieder die Türen in Heiden. Museumsbesuche im Henry-Dunant-Museum waren am 10. Juni wieder möglich. Auch das Kino Rosental nahm wieder den Betrieb auf.

Das Museum Heiden eröffnete am 16. Juni die Ausstellung «Ferne Welten/Fremde Schätze» mit ethnografischen Objekten und frühen Fotografien aus Niederländisch-Indien.

In Covid-19-Zeiten verlegt das Museum seine Ausstellung auf den Dunant-Platz.



Feste mit hoher Anzahl Besuchern sind weiterhin verboten. Vom 5. bis 7. Juni hätte das Appenzeller Kantonalmusikfest in Heiden stattfinden sollen. 1'830 Blasmusikantinnen und -musikanten aus der ganzen Schweiz wären in Heiden zu Gast gewesen. Aufgrund Covid-19 wurde das Fest verschoben. Neu findet es im Juni 2022 statt.

Ursina Girsberger wurde neue Geschäftsleiterin im Betreuungs-Zentrum. Der bisherige Geschäftsleiter Alfons Rutz wurde im Juni 2020 pensioniert.

Ernst Looser übergab nach über 40 Jahren sein Blumen-Geschäft an Roland Brägger, Inhaber des Geschäftes Blüten & Blatt GmbH in St.Gallen, sowie den Gartenbau und -unterhalt an Dominic Städler, Städler Gärten GmbH, Heiden.



Blumen Looser in neuen Händen.

Die Gemeindeverwaltung führte ein online Reservationssystem ein. Reservationen können nun rund um die Uhr am Online-Schalter getätigt werden. Das Angebot reicht vom Haus Müllersberg, über Parkplätze, Turnhallen bis zu Holzchalets und Bühnenelementen.

**Juli**

Die Varioprint AG feierte ihr 50-jähriges Bestehen. CEO Andreas Schmidheini verabschiedet sich nach fast 30 Jahren und übergab die Geschäftsleitung seinem Nachfolger Nicolas Härtsch.



Andreas Schmidheini übergibt an Nicolas Härtsch.

**August**

Am 2. August sowie 4. September fand die BadiNacht statt, an welcher man bis spät in die Nacht schwimmen, tauchen oder gemütlich beisammensitzen konnte.

Die umfangreiche Sanierung ist beendet und das Schulhaus Dorf erstrahlt in neuem Glanz. Die Lehrpersonen waren mit Einrichten gefordert, damit die Schülerinnen und Schüler einen guten Start im «neuen» Schulhaus hatten. Das komplett sanierte Schulhaus konnte am 22. August besichtigt werden. Das Einweihungsfest musste aufgrund der Covid-19-Pandemie auf 2021 verschoben werden.

Das Appenzeller Heilbad machte einen weiteren Schritt zum Gesundheitszentrum. Ein separates Fitnesscenter mit vollelektronischen Geräten, welche auch von den Heilbadgästen genutzt werden kann, wurde eingeweiht.

Die Basisstufe Bissau wurde umgebaut und erweitert. Es wurde auf der Grundfläche ein zusätzlicher Raum geschaffen und der Brandschutz verbessert.

Zwei Aktionen zur Friedenthematik fanden im Henry-Dunant-Museum statt. Am 1. August erreichten zwei «Laufende Botschafter des Friedens» des Österreichischen Roten Kreuzes das Museum. Sie bewältigten die 15 km lange Strecke von Lustenau nach Heiden zu Ehren des 110. Todestages von Henry Dunant und des 140. Jahrestages der Gründung des ÖRK und wurden willkommen geheissen von Vertreterinnen und Vertretern des SRK, des Dunant-Museums, des Gemeinderates und der Appenzeller Friedensstationen. Am 9. August erklang bereits zum zehnten Mal die Peace Bell zur Erinnerung an die Opfer des Atombombenabwurfes auf Nagasaki 1945.



Ankunft der laufenden Botschafter des Friedens.

Die Pfadi Altenstein führte für interessierte Kinder einen Schnuppertag durch. Trotz Regen machte der vielfältige Postenlauf den zahlreichen Kindern sichtlich Spass.

Die Häädler Jungschützen holten sich am Kantonalen Gruppenfinal einen Doppelsieg. Für die Jungschützen Heiden 1 U21 geht die Reise weiter an den Schweizerischen Gruppenfinal. Die Jungschützen Heiden 2 U21 holten sich den Kantonalen Jugend Gruppenmeistertitel.

Ende August führte die Schule wieder verschiedene spannende und abwechslungsreiche Sonderwochen sowie Klassenlager durch.

Modell des neuen  
Bahn- und Bushofs.



### September

Am 5. September startete der Bauernmarkt verspätet in die Jubiläums-Marktsaison. Bereits seit 25 Jahren findet der Bauernmarkt jeweils am Samstagvormittag von Juni bis November statt. Mit Musik und weiteren Überraschungen wurde das Jubiläum gefeiert.

Vom 6. bis 12. September entdeckten 30 Seniorinnen und Senioren aus Heiden und Umgebung die Gegend um Brixen im Südtirol. Die Seniorenferien werden jedes Jahr von der katholischen und evangelischen Kirchgemeinde angeboten.

Am 27. September hat die Stimmbevölkerung dem «Neuen Bahn- und Bushof» mit grossem Mehr zugestimmt. Die Eröffnung beim heutigen Bahnhof der Appenzeller Bahnen ist auf 2024/2025 vorgesehen.

### Oktober

Das Pâte Café Frohburg an der Poststrasse feierte am 1. Oktober die Neueröffnung. Die bisherige Frohburg-Bar hatte zuvor seinen Betrieb während des Covid-19-Lockdowns eingestellt.

Das Untergeschoss des Hauses Krone am Kirchplatz wird als «Dunant Plaza» für eine Zwischennutzung während seines Umbaus des Henry-Dunant-Museums genutzt. Erste Zeichen setzte ab dem 5. Oktober das Künstlerduo Monica Germann und Daniel Lorenzi im «Dunant Plaza».



Das «Dunant Plaza» an prominenter Lage.

Die neue Leiterin der Kinder- und Jugendarbeit sowie sieben Jugendliche entschieden sich, den Jugendtreff «Chillsuite» für sie und andere Jugendliche der Gemeinde noch attraktiver zu gestalten. Das Umbauprojekt wurde während den Herbstferien realisiert.

Nach einem eher unbeschwerten Sommer mit wenigen Covid-19-Einschränkungen stiegen die Hospitalisierungen und Todesfälle erneut steil an. Der Bundesrat erliess deshalb ab 19. Oktober verschärfte Massnahmen. Zusätzlich zu den bestehenden Schutzkonzepten durften sich nur noch maximal 15 Personen treffen. Die Massnahmen wurden in den darauffolgenden Wochen und Monaten noch drastischer verschärft. Veranstaltungen waren ab diesem Zeitpunkt wieder fast nicht mehr möglich, weshalb auch der traditionelle Hädler Jahrmarkt abgesagt werden musste.

**November**

Der traditionelle Adventsmarkt Ende November musste aufgrund der strengeren Covid-19-Schutzmassnahmen schweren Herzens abgesagt werden.

Am 28. November 1980 wurde der Loipenclub Heiden-Bodensee gegründet, nach der Fast-Auflösung im Jahre 2007 zählt er heute wieder knapp 400 Mitglieder und feiert sein 40-Jahr-Jubiläum. Er betreibt heute ein Loipennetz mit zwei Standorten: Eine Loipe (3,5 km) mit Nachtbeleuchtung (1,6 km) in der Bissau und eine Loipe (3,35 km Skating, 8,5 km Klassisch) auf



40 Jahre Loipenclub Heiden-Bodensee

der Langenegg-Bensol. Die Panoramaloipe ist in die hügelige Landschaft eingebettet und bietet nebst der wunderbaren Sicht auf den Alpstein und den Bodensee auch einen Hochgenuss an Langläuferlebnissen und gilt deshalb unter den Langläufern als Geheimtipp. Der Loipenclub führt einmal jährlich den Langlaufschneepertag durch.

Am 29. November fand im Kino Rosental die Aufführung des vollständig restaurierten Films Männer im Ring statt, welcher die letzte Männer-Landsgemeinde im Jahr 1989 in Hundwil porträtierte. Der Regisseur Erich Langjahr sowie Landammann Alfred Stricker und Alt-Regierungsrat Hans Höhener leiteten die Aufführung ein.



Männer im Ring entstand anlässlich der letzten Männer-Landsgemeinde 1989.

**Dezember**

Das Hotel Linde wird neu von Adrian Höhener aus Teufen geführt. Er wird die Tradition der Linde als kultureller Treffpunkt weiterführen.

Im ehemaligen Restaurant Löwen an der Poststrasse wurde das libanesische Restaurant 1001 Teller eröffnet.

Heinz Alder übergibt seinen Dachdecker- und Fassadenbaubetrieb an die Streule + Alder AG, Rorschach.



Karl Streule übernimmt den Dachdeckerbetrieb von Heinz Alder.

Die Hädler Frauen erfüllten wie in den vergangenen neun Jahren Weihnachtswünsche von bedürftigen Kindern und deren Eltern.

**Herzlichen Dank an alle Organisatoren und Mitwirkenden**

Durch die Covid-19-Pandemie konnten die meisten kulturellen, gesellschaftlichen und sportlichen Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Vereinen und Organisationen, welche sich im vergangenen Jahr trotz aller Widrigkeiten bemühten Veranstaltungen durchzuführen. Auch die tollen und lehrreichen Projekte der Schule sowie der Kinder- und Jugendarbeit sollen hier ebenfalls erwähnt sein.

### Finanzen

#### Ausgeglichener Jahresabschluss 2020

Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 68'000 ab. Gegenüber dem Voranschlag 2020, der mit einem Aufwandüberschuss von CHF 835'000 gerechnet hat, entspricht dies einer Besserstellung um CHF 903'000. Der Gemeinderat beantragt, den Überschuss dem Eigenkapital gutzuschreiben, welches so neu CHF 4,7 Mio. beträgt.

Der Grund für diesen Besserabschluss ist der Buchgewinn aufgrund der Entwidmung des Grundstücks Nr. 458, Langmoos. Auch mit diesem Sonder-effekt bleibt das operative Ergebnis mit CHF 33'000 negativ. Das ebenfalls negative Betriebsergebnis von CHF 1,3 Mio. unterstreicht die Wichtigkeit der laufenden Bestrebungen für einen ausgeglichenen Finanzhaushalt, die mit zu erwartenden Mindereinnahmen aus der anhaltenden Covid-19-Pandemie noch verstärkt wird.

#### Steuern

Mit CHF 15,4 Mio. sind die Fiskalerträge um CHF 1,2 Mio. tiefer als im Vorjahr ausgefallen.

Die Einnahmen bei den juristischen Personen gingen um CHF 400'000 auf CHF 1,25 Mio. zurück. Dies entspricht einem Rückgang zum Vorjahr von rund 25 Prozent, welcher auf die Folgen der Covid-19-Pandemie zurückzuführen ist. Bei den natürlichen Personen steigerte sich der Ertrag auf CHF 11,7 Mio. beziehungsweise eine Erhöhung um 3,5 Prozent zum Vorjahr.

Bei den Sondersteuern (unter anderem Grundstückgewinn-, Handänderungs- und Erbschaftssteuern) wurden insgesamt CHF 368'000 weniger eingenommen als im Vorjahr.

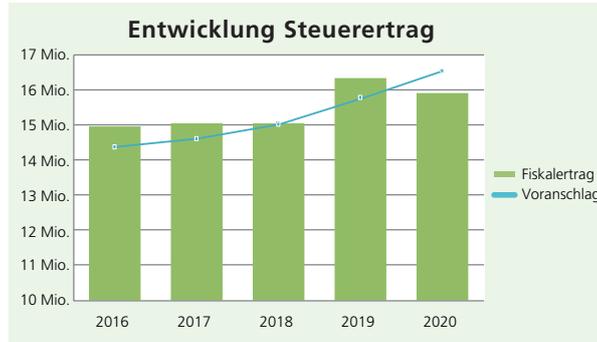
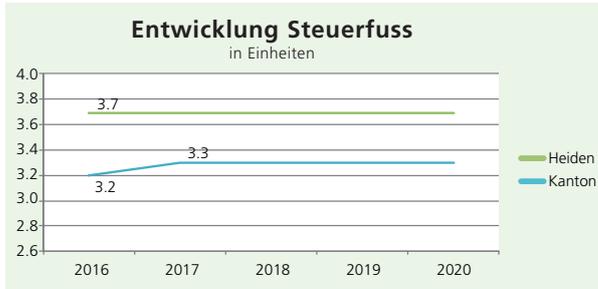
Die Steuerertragsentwicklung ist aufgrund der wirtschaftlichen Einschränkungen rund um die Covid-19-Pandemie weiterhin schwierig einzuschätzen, wobei bei den juristischen Personen mit einer deutlichen Erholung gerechnet werden darf.

### Steuerertrag 2020

	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
Steuern natürliche Personen <sup>1)</sup>	11'309'766	12'389'500	11'709'545
Quellensteuern	990'782	500'000	776'340
Steuern juristische Personen	1'663'342	1'700'000	1'251'192
Feuerwehersatzabgabe	272'254	287'200	310'189
Anteil Strassenverkehrssteuern	245'690	245'900	239'745
Anteil Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA)	28'941	28'900	28'401
Hundesteuer	13'823	14'000	15'026
Grundstückgewinnsteuer Brutto	903'494	400'000	711'407
Handänderungssteuer	768'242	700'000	693'784
Erbschafts- und Schenkungssteuer Brutto	257'188	100'000	155'312
<b>Total Steuerertrag</b>	<b>16'453'522</b>	<b>16'365'500</b>	<b>15'890'940</b>

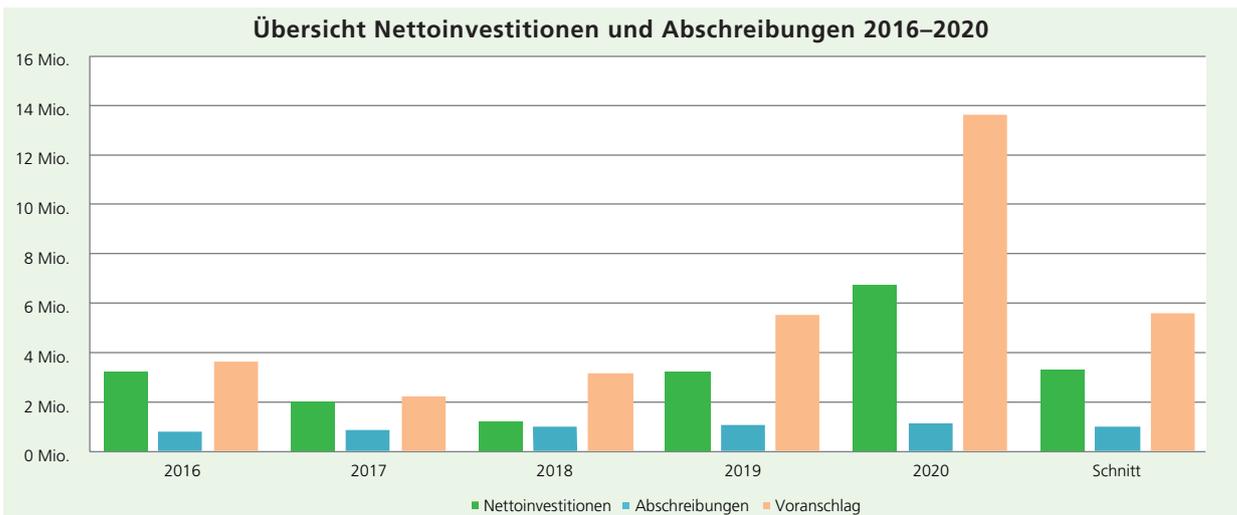
Der im Jahr 2020 verbuchte Fiskalertrag enthält Steuern aus Vorjahren von rund CHF 1'820'160, davon entfallen auf Steuern natürliche Personen CHF 1'344'959 und auf Steuern juristische Personen CHF 473'200.

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen. Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.



#### Investitionen von rund CHF 7 Mio.

Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf ein Total von CHF 6,7 Mio.; budgetiert war ein Betrag von CHF 13,6 Mio. Die Differenz von CHF 7 Mio. ist auf die Verschiebung des Baustarts der geplanten Mehrzweckhalle Gerbe zurückzuführen, der neu auf Sommer 2022 vorgesehen ist.



### Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

#### Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 1.1.2014 erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung ohne Abweichungen umgesetzt.

#### Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die **Erfolgsrechnung** weist die Erträge und Aufwände des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwände im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt; der Saldo dieser Stufe gibt das effektive Ergebnis wieder. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der **Investitionsrechnung** werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Die **Geldflussrechnung** stellt die Geldflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.

Die **Bilanz** weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im **Anhang** sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

#### Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den **Aktiven** der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der **Passivseite** der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als **Ertrag** gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als **Aufwand** gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der **Einzelbewertung**.

Die Bewertung des **Verwaltungsvermögens** erfolgt zu Anschaffungswerten beziehungsweise Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 75'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

## Abschreibungssätze

Anlagekategorie	Lebensdauer in Jahren	Abschreibungssätze linear
<b>Hochbauten</b>		
Grundstücke unüberbaut, Waldungen, Alpen	Keine Abschreibung	Keine Abschreibung
Gebäude / Schul- und Verwaltungsbauten	40 Jahre	2,5 %
Tourismusbauten (Kursaal), Schwimmbad, Aussensportanlagen	25 Jahre	4,0 %
Alters- und Pflegeheime (unselbständige Gemeindeunternehmen)	Für sämtliche Anlagen gelten die branchenspezifischen Anlagekategorien und Abschreibungsdauern gemäss Vorgaben der Koordinationsgruppe für Langzeitpflege Schweiz (Curaviva).	
<b>Tiefbauten</b>		
Strassen, Plätze, Anlagen, Friedhöfe	40 Jahre	2,5 %
Kanal- und Leitungsbauten	50 Jahre	2,0 %
Brücken	40 Jahre	2,5 %
<b>öffentliche Beleuchtung</b>		
Kandelaber (oberirdisch)	25 Jahre	4,0 %
Kabel- und Rohranlagen (unterirdisch)	40 Jahre	2,5 %
Steuerungen in Gebäuden (Trafostationen / Verteilkkabinen / Leuchten)	10 Jahre	10,0 %
<b>Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>		
Möbilien	10 Jahre	10,0 %
Maschinen	10 Jahre	10,0 %
Fahrzeuge, Spezialfahrzeuge	10 Jahre	10,0 %
<b>Abfallanlagen</b>		
Entsorgungshof	40 Jahre	2,5 %
Unterflurcontainer	20 Jahre	5,0 %
<b>Immaterielle Anlagen</b>		
Patent-, Firmen-, Verlags-, Konzessions-, Lizenz- und andere Nutzungsrechte, Goodwill	5 Jahre	20,0 %
Zonen- und Erschliessungsplanungen	10 Jahre	10,0 %
<b>Informatik AR Informatik AG</b>		
	Gemäss eGov-Gesetz ist der Informatikgrundbedarf bei der AR Informatik AG (ARI AG) zu beziehen und durch diese abzuschreiben.	
<b>Investitionsbeiträge an Dritte</b>		
Kantonsstrassen	nach Lebensdauer der damit finanzierten Sachanlage	
Regionale Feuerwehrfahrzeuge usw.	nach Lebensdauer der damit finanzierten Sachanlage	

Wird eine **Anschaffung** getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Die Anlagen des Finanzvermögens wurden im Jahr 2019 einer amtlichen Schätzung unterzogen und zum Verkehrswert bilanziert. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch, gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 30. September 2014, alle fünf Jahre einer Neubewertung (nächste vorgesehen 2024) unterzogen. Abwertungen des Finanzvermögens werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital (Konto 2960.10) belastet. Aufwertungen des Finanzvermögens werden über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 444) ausgewiesen.

Finanzielle **Forderungen und Verbindlichkeiten** werden zum Nominalwert bilanziert.

### **Investitionsbeiträge**

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

### **Fremdkapital**

Das Fremdkapital wird zum Nominalwert bewertet.

### **Fiskalertrag**

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sogenanntes Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Auch Objekt- und Spezialsteuern werden nach dem Soll-Prinzip verbucht.

### **Änderungen gegenüber dem Vorjahr**

Die wesentlichen Grundsätze wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

## Gestufter Erfolgsausweis

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>3</b>	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>26'529'575</b>	<b>26'647'700</b>	<b>26'334'662</b>
30	Personalaufwand	11'904'702	12'265'300	12'289'847
31	Sach- und übriger Aufwand	4'954'056	5'103'700	4'932'618
33	Abschreibungen	924'338	901'000	958'031
35	Einlagen Spezialfinanzierungen und Fonds	–	–	41'150
36	Transferaufwand	8'071'080	7'729'500	7'480'006
37	Durchlaufende Beiträge	–	–	–
39	Interne Verrechnungen	675'399	648'200	633'011
<b>4</b>	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>25'955'870</b>	<b>25'271'000</b>	<b>25'036'164</b>
40	Fiskalertrag	16'657'616	16'103'500	15'410'080
41	Regalien und Kozessionen	–	–	–
42	Entgelte	6'279'823	6'430'400	6'576'355
43	Verschiedene Erträge	–	–	–
45	Entnahmen Spezialfinanzierungen und Fonds	125'098	20'000	47'155
46	Transferertrag	2'217'935	2'068'900	2'369'563
47	Durchlaufende Beiträge	–	–	–
49	Interne Verrechnungen	675'399	648'200	633'011
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>573'705</b>	<b>1'376'700</b>	<b>1'298'499</b>
34	Finanzaufwand	508'045	418'500	324'496
44	Finanzertrag	977'770	562'800	1'589'952
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-469'726</b>	<b>-144'300</b>	<b>-1'265'456</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>103'979</b>	<b>1'232'400</b>	<b>33'042</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	–	–	–
48	Ausserordentlicher Ertrag	287'000	287'000	287'000
90	Spezialfinanzierung und Fonds Aufwand/Ertrag	-128'291	110'800	-185'603
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-158'709</b>	<b>-397'800</b>	<b>-101'397</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>-54'729</b>	<b>834'600</b>	<b>-68'354</b>

## Bemerkungen

35	Ersatzbeiträge Schutzräume über Erfolgsrechnung gebucht infolge HRM2	46	Kantonsbeitrag Schule / Strassenverkehrssteuern/ Schulgelder von anderen Gemeinden / Eingänge im Bereich Sozialhilfe
36	Beiträge regionale Ämter (Grundbuchamt, Zivilstandsamt, AVA, MSAV usw.) / Beiträge aus Fonds (zum Beispiel Beitrag an Ortsgeschichte) / Anteil Kanton an Erbschafts- und Grundstückgewinnsteuern / Beitrag an Sonderschulen / Denkmalpflegebeiträge usw.	49	Verrechnung Leistungen Bauamt und Finanzen an Abteilungen > erfolgsneutral; Ausgleich durch 39
39	Verrechnung Leistungen Bauamt und Finanzen an Abteilungen > erfolgsneutral; Ausgleich durch 49	34	Unterhalt Liegenschaften Finanzvermögen / Zinsaufwand
42	Pensionstaxen Quisisana / Abwasser- und Kanalisationsgebühren / Feuerwehersatzabgabe / Gebührenerträge der Abteilungen	44	Pacht- und Mietzinse / Buchgewinn Entwidmung Parzelle 458 Langmoos
		48	Auflösung Aufwertungsreserve Kursaal und Schulhaus Gerbe bis 2023

### Erfolgsrechnung – Artengliederung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>27'037'620</b>	<b>27'066'200</b>	<b>26'659'158</b>
<b>30</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>11'904'702</b>	<b>12'265'300</b>	<b>12'289'847</b>
300	Behörden, Kommissionen	242'267	253'700	219'531
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'574'191	5'766'760	5'790'505
302	Löhne der Lehrpersonen	4'195'830	4'233'500	4'353'202
303	Temporäre Arbeitskräfte	600	–	–
305	Arbeitgeberbeiträge	1'718'888	1'774'540	1'801'193
309	Übriger Personalaufwand	172'926	236'800	125'416
<b>31</b>	<b>Sach- und Übriger Betriebsaufwand</b>	<b>4'954'056</b>	<b>5'103'700</b>	<b>4'932'618</b>
310	Material- und Warenaufwand	767'309	818'800	793'478
311	Nicht aktivierbare Anlagen	358'105	476'800	414'287
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	438'590	479'700	396'313
313	Dienstleistungen und Honorare	1'244'157	1'212'000	1'209'628
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	1'302'864	1'229'100	1'128'934
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	257'067	265'200	252'658
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	213'552	251'400	257'393
317	Spesenentschädigungen	148'017	151'400	130'119
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	51'143	–	223'915
319	Übriger Betriebsaufwand	173'253	219'300	125'894

#### Bemerkungen zur Rechnung

- |    |  |    |   |
|----|--|----|---|
| 30 | Weniger Sitzungen infolge Covid-19 /<br>Rückstellungen für Ferien- und Überzeit Personal | 31 | Märkte nicht stattgefunden infolge Covid-19 |
|----|--|----|---|

## Erfolgsrechnung – Artengliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>33</b>	<b>Abschreibungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>924'338</b>	<b>901'000</b>	<b>958'031</b>
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	924'338	901'000	958'031
<b>34</b>	<b>Finanzaufwand</b>	<b>508'045</b>	<b>418'500</b>	<b>324'496</b>
340	Zinsaufwand	45'003	125'600	25'992
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	463'042	292'900	298'504
<b>35</b>	<b>Einlagen Spezialfinanzierungen und Fonds</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>41'150</b>
350	Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds des Fremdkapitals	–	–	41'150
<b>36</b>	<b>Transferaufwand</b>	<b>8'071'080</b>	<b>7'729'500</b>	<b>7'480'006</b>
360	Ertragsanteile an Dritte	750'979	300'000	97'474
361	Entschädigungen an öffentliche Gemeinwesen	1'488'135	1'337'400	1'353'351
362	Finanz- und Lastenausgleich	184'900	190'000	169'700
363	Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte	5'462'867	5'556'000	5'666'497
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	171'800	332'100	187'600
369	Übriger Transferaufwand	12'400	14'000	5'383
<b>39</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>675'399</b>	<b>648'200</b>	<b>633'011</b>
391	Dienstleistungen	641'576	614'200	613'011
392	Pacht, Mieten Benützungskosten	20'000	20'000	20'000
398	Übertragungen	13'823	14'000	–

### Bemerkungen zur Rechnung

- |  |   |
|--|---|
| <p>33 Abschreibung altes Projekt Seeallee – Kurpark neu über 5 Jahren statt 10 Jahren / Abschreibung Projektkosten Poststrasse 5a/b</p> <p>34 Rückläufige Marktzinsen / Ersatz Kühlschränke Müllersberg 404 / Reparatur Eingangstüre Schopf Badstrasse 249</p> <p>35 Fondsbezug Ersatzbeiträge Schutzräume</p> | <p>36 Weniger Schüler Schulungsbeiträge Sonderschulen / Denkmalpflege-Gemeindebeitrag Schulhaus Dorf</p> <p>39 Erfolgsneutraler Dienstleistungsaufwand Bauamt und Abteilung Finanzen für andere Ressorts, Ausgleich über Konto 49</p> |
|--|---|

**Erfolgsrechnung – Artengliederung (Fortsetzung)**

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>27'220'641</b>	<b>26'120'800</b>	<b>26'913'116</b>
<b>40</b>	<b>Fiskalertrag</b>	<b>16'657'616</b>	<b>16'103'500</b>	<b>15'410'080</b>
400	Direkte Steuern natürliche Personen	12'300'548	12'889'500	12'485'885
401	Direkte Steuern juristische Personen	1'663'342	1'700'000	1'251'192
402	Übrige Direkte Steuern	2'679'903	1'500'000	1'657'976
403	Besitz- und Aufwandsteuern	13'823	14'000	15'027
<b>42</b>	<b>Entgelte</b>	<b>6'279'823</b>	<b>6'430'400</b>	<b>6'576'355</b>
420	Ersatzabgaben	272'254	287'200	356'583
421	Gebühren für Amtshandlungen	1'172'549	1'220'400	1'173'689
422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	3'223'342	3'256'500	3'396'425
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	1'258'178	1'385'300	1'382'407
425	Erlös aus Verkäufen	202'339	163'800	148'345
426	Rückerstattungen	108'079	71'200	104'712
427	Bussen	36'474	45'000	14'109
429	Übrige Entgelte	6'607	1'000	87
<b>44</b>	<b>Finanzertrag</b>	<b>977'770</b>	<b>562'800</b>	<b>1'589'952</b>
440	Zinsertrag	3'108	2'900	8'946
441	Realisierte Gewinne FV	29'000	–	–
442	Beteiligungsertrag FV	11'680	11'500	8'180
443	Liegenschaftenertrag FV	321'401	293'100	254'761
444	Wertberichtigungen Anlagen FV	362'000	–	1'105'000
447	Liegenschaftenertrag VV	238'415	250'500	202'199
448	Erträge von gemieteten Liegenschaften	4'800	4'800	4'800
449	Übrige Finanzerträge	7'367	–	6'067

**Bemerkungen zur Rechnung**

- |  |   |
|--|---|
| <p>40 Steuern natürliche Personen inkl. Quellensteuern: Mehreinnahmen / Juristische Personen: Mindereinnahmen Covid-19 / Grundstückgewinn- und Erbschaftssteuern: Mindereinnahmen</p> <p>42 Mehreinnahmen Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben / Ersatzabgaben Schutzräume / Pflorgetaxen Quisisana infolge Vollbelegung</p> | <p>44 Buchgewinn Entwidmung Parzelle 458 Langmoos</p> |
|--|---|

## Erfolgsrechnung – Artengliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>45</b>	<b>Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds</b>	<b>125'098</b>	<b>20'000</b>	<b>47'155</b>
450	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds des Fremdkapitals	125'098	–	47'155
451	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds des Eigenkapitals	–	20'000	–
<b>46</b>	<b>Transferertrag</b>	<b>2'217'935</b>	<b>2'068'900</b>	<b>2'369'563</b>
460	Ertragsanteile von Dritten	302'908	299'800	296'774
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	662'922	557'400	615'951
462	Finanz- und Lastenausgleich	4'820	3'000	6'654
463	Beiträge von öffentlichen Gemeinwesen und Dritten	1'234'884	1'194'700	1'444'801
469	Übriger Transferertrag	12'400	14'000	5'383
<b>48</b>	<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>287'000</b>	<b>287'000</b>	<b>287'000</b>
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	287'000	287'000	287'000
<b>49</b>	<b>Interne Verrechnungen</b>	<b>675'399</b>	<b>648'200</b>	<b>633'011</b>
491	Dienstleistungen	641'576	614'200	613'011
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	20'000	20'000	20'000
498	Übertragungen	13'823	14'000	–
<b>9</b>	<b>Abschlusskonten</b>	<b>-183'021</b>	<b>110'800</b>	<b>-253'958</b>
<b>90</b>	<b>Abschluss Erfolgsrechnung</b>	<b>-183'021</b>	<b>110'800</b>	<b>-253'958</b>
900	Abschluss allgemeiner Haushalt	-54'729	–	-68'354
901	Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds des Eigenkapitals	-128'291	110'800	-185'603
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-54'729</b>	<b>834'600</b>	<b>-68'354</b>

### Bemerkungen zur Rechnung

- |  |  |
|--|--|
| <p>45 45/901 Details siehe Fonds und Spezialfinanzierungen</p> <p>46 Kostenanteil Konkursamt des Kantons / Schulgelder von anderen Gemeinden Primarstufe / Betriebsamt: Kostenanteil Führung Erbschaftsamt Gemeinde Heiden / Kantonsbeitrag Integrative Sonderschulung – häuslicher Unterricht usw. Primarstufe / Soziale Sicherheit: Eingänge Sozialversicherungen und Rückzahlung durch Unterstützte</p> | <p>48 Auflösung Aufwertungsreserve Kursaal und Schulhaus Gerbe bis 2023</p> <p>49 Erfolgsneutraler Dienstleistungsaufwand Bauamt und Abteilung Finanzen für andere Ressorts, Ausgleich über Konto 49</p> <p>901 45/901 Details siehe Fonds und Spezialfinanzierungen</p> |
|--|--|

**FESTSAAL**

**TANZSAAL  
LESESAAL  
TOILETTE**

**FESTSAAL**



## Investitionsrechnung – Artengliederung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>5</b>	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>3'271'755</b>	<b>13'611'700</b>	<b>7'894'752</b>
<b>50</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>2'914'890</b>	<b>13'030'000</b>	<b>7'607'557</b>
501	Strassen / Verkehrswege	196'373	950'000	1'893'783
503	Übriger Tiefbau	104'890	797'000	529'861
504	Hochbauten	2'365'902	10'840'000	4'822'328
506	Mobilien	247'725	310'000	299'748
509	Übrige Sachanlagen	–	133'000	61'837
<b>52</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>327'943</b>	<b>270'000</b>	<b>123'494</b>
529	Übrige immaterielle Anlagen	327'943	270'000	123'494
<b>56</b>	<b>Eigene Investitionsbeiträge</b>	<b>28'923</b>	<b>311'700</b>	<b>163'701</b>
561	Kantone und Konkordate	9'723	311'700	163'701
564	Öffentliche Unternehmungen	19'200	–	–
<b>6</b>	<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>64'164</b>	<b>12'000</b>	<b>1'128'131</b>
<b>61</b>	<b>Rückerstattungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>24'783</b>
613	Tiefbau	–	–	24'783
<b>63</b>	<b>Investitionsbeiträge für eigene Rechnung</b>	<b>64'164</b>	<b>12'000</b>	<b>1'103'349</b>
630	Bund	–	–	102'913
631	Kantone und Konkordate	1'610	–	126'857
632	Gemeinde und Gemeinzwirkverbände	3'219	–	204'714
634	Öffentliche Unternehmungen	14'000	12'000	22'384
635	Private Unternehmungen	43'685	–	277'480
637	Private Haushalte	1'650	–	369'000
	<b>Nettoinvestition</b>	<b>3'207'592</b>	<b>13'599'700</b>	<b>6'766'621</b>

### Bemerkungen zur Investitionsrechnung

50	Schulhaus Dorf: Sanierung / Brunnen-/Bergstrasse: Projektkosten / Neubau Hallensportanlage	630	Denkmalpflegebeitrag Schulhaus Dorf
	Gerbe: Projektkosten / Schwimmbad: Sanierung	631	Denkmalpflegebeitrag Schulhaus Dorf / Kursaal
	Steuerung und Teilsanierungen / Kommunalfahrzeug: Neuanschaffung / Abfallentsorgung: Unterflurcontainer	632	Denkmalpflegebeitrag Schulhaus Dorf / Kursaal
529	Richtplanrevision / Busumsteigeanlage Bahnhofplatz / Keine Zonenplanrevision	634	Versicherungsleistung Sturmschaden Kursaal
561	Investitionsbeiträge Bahninfrastrukturfonds (BIF) AB, Ostwind, Postauto / geplante Beiträge an Kantonsstrasse wurden nicht fällig	635	Förderbeitrag Schwimmbad: Ersatz Pumpe und Teilsanierung / Anteil Brunnen-/Bergstrasse: Bau/ Erschliessung
		637	Anteil Brunnen-/Bergstrasse: Bau/Erschliessung

### Mittelflussrechnung

	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
<b>Betriebliche Tätigkeit</b>			
<b>Ergebnis der Erfolgsrechnung (+ Gewinn / - Verlust)</b>	<b>719'689</b>	<b>54'729</b>	<b>68'354</b>
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	1'012'171	1'096'138	1'145'631
- Zu- / + Abnahme Forderungen	759'483	-293'357	1'401'549
- Zu- / + Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	412'421	-44'890	-50'221
- Gewinne /+ Verluste aus Verkauf FV bzw. Kursgewinne / -verluste	–	-391'000	-1'105'000
+ Zu- / - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	530'417	-190'465	-1'048'484
+ Zu- / - Abnahme Rückstellungen	29'738	-597	26'042
+ Zu- / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	1'904	172'655	-9'406
+ Zu- / - Abnahme Aufwertungsreserve	-287'000	-287'000	-287'000
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, div. Reservekonten des EK	-599'371	15'831	131'674
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+ Cash Flow / - Cash Drain)</b>	<b>2'579'451</b>	<b>132'044</b>	<b>273'138</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>			
+ Rückzahlungen Darlehen und Beteiligungen	–	–	–
+ Beiträge für eigene Rechnung	89'557	64'164	1'103'349
+ Durchlaufende Beiträge	–	–	–
<b>Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung</b>	<b>89'557</b>	<b>64'164</b>	<b>1'103'349</b>
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-1'238'401	-3'242'832	-7'706'269
- Eigene Investitionsbeiträge	-82'838	-28'923	-163'701
<b>Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung</b>	<b>-1'321'239</b>	<b>-3'271'755</b>	<b>-7'869'970</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-1'231'682</b>	<b>-3'207'592</b>	<b>-6'766'621</b>
+ Ab- / - Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-1'185'185	266'885	497'000
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>-1'185'185</b>	<b>266'885</b>	<b>497'000</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-2'416'867</b>	<b>-2'940'707</b>	<b>-6'269'621</b>
<b>Finanzierungsüberschuss (+) / - fehlbetrag (-)</b>	<b>162'584</b>	<b>-2'808'663</b>	<b>-5'996'483</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
+ Zu- / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-7'000	-3'007'000	9'000'000
+ Zu- / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'000'000	8'000'000	-5'000'000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-3'007'000</b>	<b>4'993'000</b>	<b>4'000'000</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-2'844'416</b>	<b>2'184'337</b>	<b>-1'996'483</b>
Check Fond «Geld»	-2'844'416	2'184'337	-1'996'483
Differenz	–	–	–

## Bilanz

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Rechnung 2020
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>36'710'205</b>	<b>40'065'394</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>15'258'196</b>	<b>12'992'396</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'797'906	801'423
101	Forderungen	2'128'752	1'248'729
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	1'051'346	1'101'567
107	Finanzanlagen	753'045	753'045
108	Sachanlagen	8'527'148	9'087'632
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>21'452'009</b>	<b>27'072'998</b>
140	Sachanlagen	18'029'791	23'630'520
142	Immaterielle Anlagen	1'199'556	1'170'116
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	46'250	46'250
146	Investitionsbeiträge	2'176'412	2'226'113
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>-36'710'205</b>	<b>-40'065'394</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-26'819'576</b>	<b>-30'227'379</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	-3'059'135	-2'532'177
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-8'000'000	-3'000'000
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-197'218	-187'812
205	Kurzfristige Rückstellungen	-82'709	-108'751
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-13'000'000	-22'000'000
208	Langfristige Rückstellungen	-285'000	-285'000
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-2'195'513	-2'113'640
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-9'890'629</b>	<b>-9'838'015</b>
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	-1'934'393	-2'110'503
291	Fonds	-49'887	-40'000
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	2'116	-45'208
293	Vorfinanzierungen	-	-
295	Aufwertungsreserve	-1'148'000	-861'000
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-2'064'714	-2'017'197
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-4'695'752	-4'764'107
	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-54'729</b>	<b>-68'354</b>

### Bemerkungen zur Bilanz

108	Abbruch Seeallee 16 für Erschliessung/Bau Nordstrasse / Buchgewinn Entwidmung Parzelle 458 Langmoos	206	Aufnahme Darlehen
14	Übertragung Nettoinvestitionen und Abschreibungen	208	Ablösesumme Seeallee
		29	siehe Eigenkapitalnachweis

## Finanzkompetenz des Gemeinderates

Die Finanzkompetenz des Gemeinderates wird in Abhängigkeit zum Ertrag einer Steuereinheit (ESE) festgelegt.

Finanzkompetenzen 2021	Kompetenz Gemeinderat	Fakultatives Referendum	Obligatorische Abstimmung
	bis 1 % ESE	1 – 3 % ESE	über 3 % ESE
<b>Neue wiederkehrende Ausgaben</b>	<b>bis 37'000</b>	<b>ab 37'000</b>	<b>ab 111'000</b>
	bis 3 % ESE	3 – 10 % ESE	über 10 % ESE
<b>Neue einmalige Ausgaben</b>	<b>bis 111'000</b>	<b>ab 111'000</b>	<b>ab 371'000</b>

Der Ertrag einer Steuereinheit, 1,0 ESE, beträgt CHF 3'712'000. Dieser Betrag basiert auf 3,7 Steuereinheiten des Gemeindesteuersatzes im Verhältnis zum Steuerertrag von CHF 13,737 Mio. der natürlichen und juristischen Personen.

Ertrag Steuereinheit	Steuerertrag 2020	Steuereinheiten	Ertrag einer Steuereinheit (ESE)
Steuerertrag (Kontogruppe 400+401)	13'737'000	3,7	<b>3'712'000</b>

## Finanzhaushaltsgesetz

Art. 6 Ausgaben

a) Grundlagen

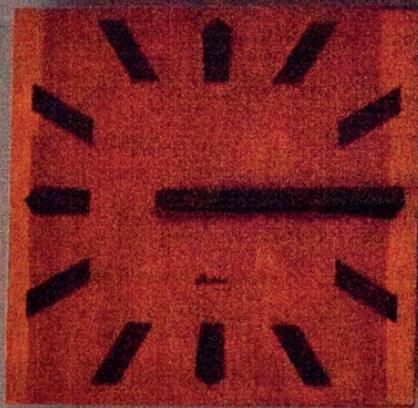
<sup>1)</sup> Ausgaben sind die Verwendung von Finanzvermögen zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben. Reine Umschichtungen im Finanzvermögen gelten nicht als Ausgaben.

<sup>2)</sup> Jede Ausgabe setzt eine Rechtsgrundlage, einen Voranschlagskredit und eine Ausgabenbewilligung des zuständigen Organs voraus.

Abs. 1 dieses Artikels definiert den Begriff der Ausgabe, welcher finanzrechtlich von grosser Bedeutung ist. Eine Ausgabe in diesem Sinne entsteht bei der Verwendung von Finanzvermögen zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe. Wichtig ist deshalb die Unterscheidung zwischen **Finanz- und Verwaltungsvermögen**. Das Finanzvermögen umfasst die Vermögenswerte, die rechtlich frei realisierbar sind und über die für beliebige Ausgabenzwecke verfügt werden kann. Für ihre Bewirtschaftung gelten kaufmännische Grundsätze. Im

Gegensatz dazu umfasst das Verwaltungsvermögen diejenigen Vermögenswerte, die unmittelbar für die Erfüllung einer bestimmten öffentlichen Aufgabe benötigt werden und deshalb zweckgebunden und nicht frei realisierbar sind (vgl. Art. 31 Abs. 2). Die Einnahmen eines Gemeinwesens bilden zunächst allgemeine Staatsmittel, gehören also zum Finanzvermögen. Durch die Bindung der freien Mittel im Hinblick auf die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe entsteht eine Ausgabe im finanzrechtlichen Sinne. Dies hat entweder einen Verzehr der Mittel (= Aufwand in der Erfolgsrechnung) oder eine Zunahme des Verwaltungsvermögens in der Bilanz (= Investitionsausgaben) zur Folge.

Von der Ausgabe zu unterscheiden ist die Anlage von Finanzvermögen. Werden die freien Mittel nicht für die öffentliche Aufgabenerfüllung gebunden, spricht man von einer Anlage von Finanzmitteln. Sie stellt deshalb eine reine Umschichtung im Finanzvermögen dar und wird nicht als Ausgabe betrachtet.



Eintritt Fr. 15.-  
Kindervorstellungen Fr. 12.-

VALSER

KulturLeg

perfekte Geschenke!

Zu spät? Bitte hier klingeln. ↓



### Bau und Gemeindeentwicklung

#### Zentrumsentwicklung

Der Gemeinderat setzt den Fokus auf die Zentrumsentwicklung. Ziele sind unter anderem die Belebung des Dorfkerns, Attraktivitätssteigerung für den Detailhandel und Gastronomie, Schutz des Ortsbildes, Förderung von Tourismus und Gesundheitsregion sowie die sinnvolle Umnutzung und Gestaltung des Kirchplatzes. Die Zentrumsentwicklung hat sich unter anderem dem Thema Parkierung angenommen. Investoren planen eine Tiefgarage mit Mehrfamilienhäusern hinter dem Haus Krone. Damit besteht die Möglichkeit oberirdische Parkplätze in die Tiefgarage zu verlegen und dadurch das Zentrum von parkierenden Fahrzeugen zu entlasten. Für die Detaillisten und die Hotellerie könnten dadurch die von ihren Kunden benötigten Parkplätze besser organisiert werden. Die geplante Tiefgarage liegt im Schnittpunkt des Dorfkerns und dem neuen Bahn- und Bushof. Die Entwicklung des Zentrums ist stark abhängig von der Umsetzung der Tiefgarage. Die Mehrheit der Projekte im Rahmen der Zentrumsentwicklung werden sich zeitlich an dem Planungsstand der Tiefgarage orientieren müssen.

Besuchen Sie die Homepage [www.zentrumsentwicklung-heiden.com](http://www.zentrumsentwicklung-heiden.com) und lassen Sie sich in die Zukunft von Heiden entführen. Der Masterplan dient dem Gemeinderat und der Verwaltung als Arbeitsinstrument und wird laufend angepasst.

#### Neuer Bahn- und Bushof Heiden

Die Appenzeller Bahnen und die Gemeinde Heiden müssen ihre Infrastrukturen bis Ende 2023 behindertengerecht umbauen. Dem Kredit für die Verlegung und den Neubau des Busbahnhofes haben die Bürger Ende November 2020 zugestimmt. Bis Ende 2021 werden die Planeraufträge vergeben und bis Frühling 2022 wird das Baugesuch für den neuen Bahn- und Bushof beim Bundesamt für Verkehr (BAV) eingereicht. Für die Bewilligungsphase rechnet man mit 1,5 Jahren. In dieser Zeit werden die Arbeitsgattungen gemäss öffentlichem Submissionsgesetz ausgeschrieben. Vorbehaltlich der Einsprachen und weiteren unbekanntem und nicht einkalkulierbaren (zum Beispiel Wetter) Faktoren ist der Baubeginn auf Frühling 2024 terminiert. Es wird mit einer Bauzeit von einem Jahr gerechnet.

Die Haltestellen im Dorf wurden im Zusammenhang mit der Variante Neuer Bahn- und Bushof geprüft. Mit dem Ziel das Dorfzentrum besser zu erschliessen, werden planerisch und in Zusammenarbeit mit der PostAuto AG die Haltestellen erweitert und optimiert.

In Zusammenarbeit mit dem kantonalen Tiefbauamt müssen jene Bushaltestellen, welche nicht vom Neubau des Bahn- und Bushof und weiteren Ausbau- und Sanierungsprojekte des kantonalen Tiefbauamtes betroffen sind, in den nächsten Jahren laufend behindertengerecht umgebaut werden.

#### Betriebs- und Gestaltungskonzept (BGK)

##### Werdstrasse

Das kantonale Tiefbauamt plant die Werdstrasse zu sanieren. Die Ansprüche an Verkehrsflächen sind heute sehr hoch und vielfältig. Die Erarbeitung eines Betriebs- und Gestaltungskonzepts ist das aktuelle Werkzeug für die Auseinandersetzung aller Anspruchsgruppen. Sowohl der Kanton wie auch die Gemeinde ist der Meinung, dass die Erarbeitung eines Betriebs- und Gestaltungskonzepts dafür der richtige Weg ist. Das Betriebs- und Gestaltungskonzept wurde im Februar 2019 der Bevölkerung vorgestellt. Derzeit werden die Verträge mit den externen Planern abgeschlossen und voraussichtlich ist der Start der Projektphase Mitte dieses Jahres. Die Projektverantwortung liegt beim kantonalen Tiefbauamt.

#### Quartierserschliessung Nord

Gegen den im Herbst 2013 öffentlich aufgelegten Quartierplan Nord-Ost und das Erschliessungsprojekt Nordstrasse wurde Rekurs erhoben. Mit den Rekurrenten konnte zwischenzeitlich eine Einigung gefunden werden. Der Quartierplan Nord-Ost sowie das Strassenprojekt sind seit Anfang 2020 rechtskräftig. Ende 2020 wurde das Gebäude an der Seeallee 16 abgebrochen, die provisorische Lindenkreuzung erstellt, die restlichen Verträge abgeschlossen sowie alle Werkleitungen koordiniert und geplant. Der Baustart ist auf Ende April 2021 geplant. Es wird mit einer Bauzeit (ohne Deckbelag) von rund sieben Monaten gerechnet.



**Baulinienplan Sonnenberg**

Zur vollständigen Erschliessung des oberen Sonnenbergs lagen im Jahr 2015 der Baulinienplan Sonnenberg sowie die Strassenbauprojekte zur Verlängerung der Sonnenbergstrasse öffentlich auf. Dagegen wurden Rechtsmittel ergriffen. Das Obergericht stützte den Gemeinderat und wies die Beschwerde gegen den Baulinienplan in dritter Instanz ab. Der Entscheid wurde nicht ans Bundesgericht weitergezogen, womit der Baulinienplan in Rechtskraft erwuchs. Der Planungsstand Ende 2020 entspricht jenem von Ende 2019. Die Projektverantwortung liegt bei den Grundeigentümern.

**Teilzonenplan und Quartiererschliessung Unterer Werdbüchel**

Der untere Werdbüchel ist noch nicht überbaut. Rund ein Drittel der Fläche liegt zwar innerhalb des Baugebietes, ist aber noch keiner Bauzone zugeordnet. Die Grundeigentümerin (Heller AG) plant das Gebiet mit Mehr- und Einfamilienhäusern zu überbauen. Zur Konkretisierung der Bauabsichten wurde 2013/14 ein raumplanerisches und architektonisches Workshopverfahren durchgeführt und der Bevölkerung vorgestellt. Bevor die weiteren Planungsarbeiten abgeschlossen werden können, muss die Zonenkonformität hergestellt werden. Das neue Raumplanungsgesetz lässt eine Einzonung nur bei gleichzeitiger Auszonung von Ersatzflächen zu. Der Grundeigentümer hat solche Ersatzflächen gefunden. Die Abteilung Raumentwicklung

AR steht dem vorgeschlagenen Zonenabtausch positiv gegenüber. Gleichzeitig hat die Heller AG das Überbauungsprojekt verfeinert. Die positive Vorprüfung vom kantonalen Amt für Raumentwicklung ist Mitte 2020 eingegangen und die darin enthaltenen Auflagen wurden in den Planungsunterlagen angepasst. Zurzeit ist das Thema Erschliessung in Arbeit und alle Faktoren werden nochmals geprüft. Das Strassenprojekt im Bereich des Einlenkers in die Werdstrasse wurde im Bereich der Höhenlage optimiert.

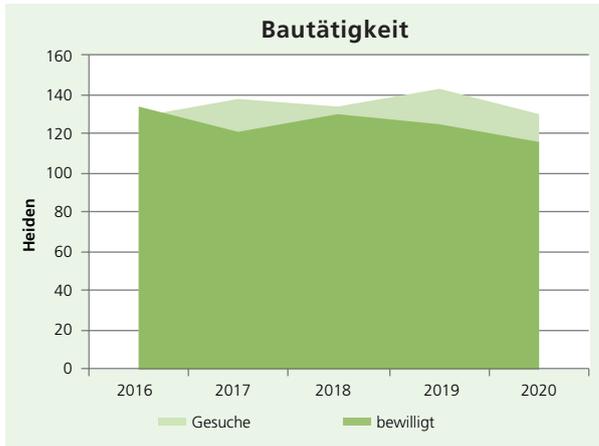
**Deponie Fuchsloch**

Die Deponiegestaltung entspricht nicht dem im Jahr 2008 bewilligten Projekt. Im Herbst 2012 rutschte eine grosse Menge Schüttgut in den angrenzenden Wald. Unterdessen ist das Material wieder aus dem Wald entfernt worden. Für den Quartierplan Deponie Fuchsloch wurde zum zweiten Mal ein Projektänderungsgesuch eingereicht. Darüber hat das Departement Bau und Volkswirtschaft einen Nichteintretensentscheid gefällt, wogegen seitens Grundeigentümer Beschwerde erhoben wurde. Das Obergericht hat Mitte 2020 einen Entscheid getroffen. Die Umsetzung liegt in der Verantwortung des zuständigen kantonalen Amtes.

**Baugesuchsstatistik**

	2016	2017	2018	2019	2020	+/-
Baugesuche	128	137	133	143	130	-9 %
Abgelehnte Baugesuche	6	3	0	2	2	+/- 0 %
Zurückgezogene Baugesuche	2	1	1	1	3	+200 %
<b>Erteilte Baubewilligungen <sup>1)</sup></b>	<b>134</b>	<b>121</b>	<b>130</b>	<b>125</b>	<b>115</b>	<b>-8 %</b>
davon Bauermittlungen	6	5	4	10	6	-40 %
Baumeldungen	32	52	50	51	48	-5 %
kleine Gesuche (Energie, Kanalisation)	20	16	16	16	6	-63 %
Baugesuche mit Einsprachen / Rekursen	12	9	11	13	11	+15 %

1) Abweichungen möglich wegen offener Gesuche aus Vorjahren



### Baugesuche

Die Zahl der eingereichten Baugesuche liegt mit 130 etwas unter dem langjährigen Mittel. Eingereichte Baugesuche werden in der Regel bewilligt. Mitunter sind vor einer Bewilligung Anpassungen nötig oder Rechtsverfahren durchzuführen. Letzteres war in elf Fällen notwendig.

### Rechtsmittelverfahren im Bauwesen

Gegen elf Bauvorhaben wurde dreiundsiebzigmal das Rechtsmittel ergriffen. Diese Zahl liegt weit über dem langjährigen Mittel. Dies, weil zum Baugesuch der Swisscom betreffend Neubau Mobilfunkanlage beim kantonalen Werkhof eine Sammeleinsprache eingegangen ist.

### Denkmalpflegebeiträge

Es wurden total 8 Denkmalpflegebeitragsgesuche im 2020 ausbezahlt. Beiträge werden geleistet für anrechenbare Mehrkosten für den Erhalt von Bauten in der Ortsbildschutzzone von nationaler oder kommunaler Bedeutung. Die Gemeinde beteiligt sich mit 20, respektiv 40 Prozent an diesen Mehrkosten. Dem Konto 3120.3637 wurden dafür CHF 13'216 und dem Konto 3120.3632 CHF 206'485 belastet.

### Infrastruktur

#### Liegenschaften

Die Unterhaltsarbeiten bei den Liegenschaften bewegen sich im üblichen Rahmen.

#### Haus Müllersberg (Gruppenunterkunft) und Remise

Die Gruppenunterkunft war im Jahr 2020 aufgrund der Covid-19-Massnahmen nur noch rund 30 Prozent der Zeit belegt. Im Jahr 2019 lag die Belegung noch bei 65 Prozent (Kontogruppe 9630).



Haus Müllersberg

#### Militärische Einquartierungen

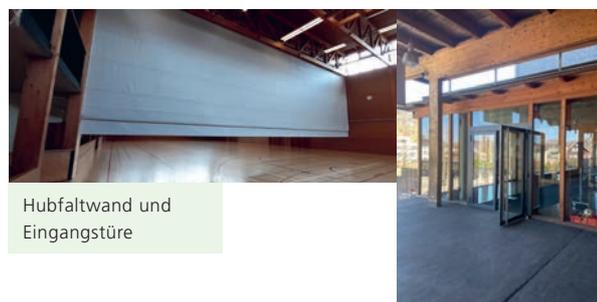
Im Februar 2020 wurde ein WK in Heiden durchgeführt. Aufgrund der darauffolgenden Covid-19-Pandemie mussten die fünf weiteren geplanten WK storniert werden. Die Einnahmen belaufen sich auf rund CHF 49'000 (Konto 1610.4472 / 9630.4430).

#### Dienstleistungen Bauamt für andere Ressorts

Die Einnahmen für die jährlichen Einsätze der Bauamtsmitarbeitenden für andere Ressorts beliefen sich auf CHF 465'000 (Konto 0220.4910). Im Konto Winterdienst wurden CHF 100'000 verbucht (Konto 6150.3141.60).

#### Schulanlage Wies

Beim Schulhaus Wies wurden drei Aussentüren ersetzt und eine zusätzliche Hubfaltwand montiert. Die Kosten belaufen sich auf CHF 109'000 (Konto 2170.5040; INV 00087).



Hubfaltwand und Eingangstüre

#### Schwimmbad

Beim Schwimmbad wurden die 25-jährigen Pumpen inkl. der Technik ersetzt. Gleichzeitig wurden bei der Anlage diverse Ersatz- und Sanierungsarbeiten ausgeführt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 91'000 (Konto 3411.5060; INV 00090).

Das Schwimmbad war an 127 Tagen geöffnet und durfte 23'912 Eintritte verbuchen. Die geringen Besucherzahlen sind vor allem auf die BAG-Massnahmen zurück zu führen. Die Einnahmen von CHF 69'550 sind ein erfreuliches Ergebnis. Dies ist vor allem auf die Tageseintritte zurückzuführen. Um die gesamte Schwimmbadanlage in einem guten Zustand zu erhalten und Korrosionsschäden zu vermeiden, werden jährlich Malerarbeiten von rund CHF 8'000 getätigt. (Kontogruppe 3411).



Ersatz Pumpen

**Werkhof Mittelbissastrasse 5**

Die sechs sanierungsbedürftigen Garagentore beim Werkhof wurden ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 104'000 (Konto 0290.5040; INV 00083).



Garagentore beim Werkhof

**Abbruch Schopf 413, Risi**

Der sanierungsbedürftige Schopf Nr. 413, Risi, wurde abgebrochen und das Gelände instand gestellt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 15'000 (Konto 9630.3430 LG FV0011).

**Basisstufe Bissau**

Beim Basisstufengebäude Bissau wurden Umbauarbeiten für ein Besprechungszimmer ausgeführt. Dabei wurden auch die Haupteingangstüren und die Kippfenster ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf CHF 202'000 (Konto 2170.5040; INV 00086).



Basisstufe Bissau

**Schulhaus Dorf**

Die Bauarbeiten beim Schulhaus Dorf wurden im Sommer 2020 abgeschlossen. Die Schule konnte nach den Sommerferien ihren Unterricht in dem sanierten Gebäude wiederaufnehmen. Die Kosten belaufen sich bis Ende 2020 auf CHF 5 Mio. (Konto 2170.5040; INV 00054).



Schulhaus Dorf

### Kursaal

Am Kursaal wurden seit dem Sommer 2020 verschiedene dringend notwendige Unterhaltsarbeiten, welche in den letzten 10 Jahren aufgelaufen waren, vorgenommen. Die südseitigen Saal-Fenster erhielten einen neuen Anstrich und alle Fugen wurden ersetzt. Die restliche Gebäudehülle wurde wieder instand gestellt, frisch gestrichen und wo nötig neu verputzt. Das undichte Vordach auf der Eingangsseite sowie die defekten Einbauleuchten wurden ebenso saniert.

Im Innenbereich musste der Parkettboden im Saal geschliffen und neu versiegelt werden.

Aufgrund verschiedener neuer Sicherheitsanforderungen wurde auf den raumhohen Verglasungen eine Splitterschutz-Folie angebracht sowie der Trepphandlauf mit einer Beleuchtung ergänzt. Die vielen kleineren Eingriffe und Verbesserungen erfolgten in Absprache mit der Denkmalpflege. Die Bauarbeiten konnten Ende November abgeschlossen werden und der Kursaal steht der Bevölkerung optisch und technisch verbessert wieder zur Verfügung. Die Kosten belaufen sich auf CHF 204'000 (Konto 0291.5040; INV 00088).



Kursaal Heiden

### Spielplätze

Bei diversen Spielgeräten wurde der bestehende Fallschutz ersetzt respektiv erneuert. Die Kosten belaufen sich auf CHF 17'000

### Öffentliche Beleuchtung

Im Jahr 2020 wurden bauliche Unterhaltsarbeiten bei der öffentlichen Beleuchtung durchgeführt.

Die Kosten belaufen sich auf CHF 65'000 (Konto 6151.3149).

### Erschliessung Brunnen- und Bergstrasse

Der Projektabschnitt von total 380 Meter Länge ist in zwei Abschnitte unterteilt: die bestehende Brunnenstrasse (80 Meter, Sammelstrasse) und die neue Bergstrasse (300 Meter, Quartierserschliessungsstrasse). Die Strassenbreiten betragen entlang der Brunnenstrasse 5 Meter und entlang der neuen Bergstrasse 4,2 Meter. Gleichzeitig zum Strassenbau wurden Kanalisationsleitungen sowie die Werkleitungen (Wasser, elektrisch,



Belagseinbau  
Brunnen- und  
Bergstrasse

öffentliche Beleuchtung, Gas, Cablecom und Swisscom) installiert.

Nebst den klassischen Tiefbauarbeiten für den Strassen- und Werkleitungsbau wurden Beton- und Verankerungsarbeiten für einen Stützriegel ausgeführt und ein Retentionsbecken erstellt. Die Böschung ab der Schützengasse bis zum neuen Einlenker zur Bergstrasse wurde mit einem rückverankerten Stützriegel gesichert. Dabei übernehmen Schrägnägel und Mikropfähle die Zugkräfte und sichern den Strassenkörper vor Abrutschen Richtung Werdbach. Das Oberflächenwasser der neuen Bergstrasse und der folgenden Überbauung fliesst im Kreuzungsbereich Brunnenstrasse / Bergstrasse in ein Retentionsbecken mit 40 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen. Das Retentionsbecken leitet das anfallende Regenwasser gestaffelt in den Werdbach ab. Der Einbau des Deckbelags wird zu einem späteren Zeitpunkt ausgeführt. Die Kosten belaufen sich bis Ende 2020 auf CHF 808'000 (Konto 6150.5010; INV 00026).

#### Ersatz Kehrmaschine

Es wurde mit dem Strassenreinigungsfahrzeug Bucher City Cat ein Ersatzkauf vorgenommen. Die Kosten belaufen sich auf CHF 147'000 (Konto 6150.5060; INV 00072).



Bucher City Cat

#### Abwasserbeseitigung / Kanalisation / Meteorwasser

Die öffentlichen Entwässerungsleitungen und privaten Schmutzwasserleitungen werden in den Jahren 2020–2022 etappenweise gereinigt und der bauliche Zustand durch Kanal-TV-Aufnahmen festgestellt. Die erste Etappe wurde im Jahr 2020 durchgeführt und die Kosten belaufen sich bis Ende 2020 auf CHF 230'000 (Konto 7201.5030; INV 00078).

Zudem wurden diverse Schachtreparaturen sowie Unterhaltsarbeiten (Fräs- und Spülarbeiten) durchgeführt. Diese Kosten belaufen sich auf CHF 45'000 (Konto 7201.3143).



### Standort und Kultur

#### Allgemeines

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen der weltweiten Covid-19-Pandemie. Kulturelle und gesellschaftliche Anlässe durften ab Mitte März bis zum Sommer keine durchgeführt werden. Im Sommer und Frühherbst konnten kleinere Veranstaltungen wieder durchgeführt werden, bevor ein erneuter gesellschaftlicher Lockdown sämtliche öffentlichen Veranstaltungen verunmöglichte.

Somit konnten alle drei traditionellen Märkte (Frühlings-, Jahr- und Adventsmarkt) nicht durchgeführt werden. Auch das «heiden festival» fand nicht statt und die Eisbahn auf dem Dunant-Platz konnte nicht erstellt werden.



Auch das «heiden festival» fiel der Pandemie zum Opfer.

#### Übrige Verwaltungsliegenschaften / Kursaal

Der Kursaal ist dank Synergien mit dem Hotel Heiden gut ausgelastet als Seminar- und Kongressort, sowie als Ort für Events oder zum Feiern. Der Kursaal steht der Gemeinde als Gemeindesaal zur Verfügung. Dafür übernimmt diese einen Anteil der Hauswartkosten und den ordentlichen Gebäudeunterhalt.

#### Kultur, Sport und Freizeit

Die Gemeinde unterstützt örtliche Vereine mit Beiträgen. Die Unterstützung erfolgt nach verschiedenen Kriterien wie zum Beispiel Jugendarbeit, Anzahl Mitglieder, gemeinnützige Ziele usw. Die Beiträge für das Museum Heiden und das Henry-Dunant-Museum beruhen auf Leistungsvereinbarungen

Die Gemeinde unterstützt in normalen Jahren Einzelprojekte mit verschiedenen Ausrichtungen und Trägerschaften.

Die Beiträge an die Bibliothek, die Ludothek, das Kino, die Museen und an sportliche Aktivitäten tragen dazu bei, dass Heiden eine lebendige Gemeinde bleibt. Die Gemeinde unterstützt auch weitere Institutionen. Dazu gehören auch Beiträge für die Denkmalpflege, den Heimatschutz, die Bundesfeier und das Gemeindemitteilungsblatt aufwind.

#### Öffentlicher Verkehr

Der öffentliche Verkehr ist für Heiden von grosser Bedeutung. Heiden gehört beim öffentlichen Verkehr zu den gut erschlossenen Gemeinden. Die Gemeinde übernimmt einen Anteil der Grundkosten auf Basis eines Vertrages mit dem Kanton.

#### Tourismus, Industrie, Gewerbe, Handel

Die Beiträge für Kurverein und Appenzeller Tourismus AG (ATAG) beruhen auf einer Leistungsvereinbarung und sind gleichgeblieben wie letztes Jahr.

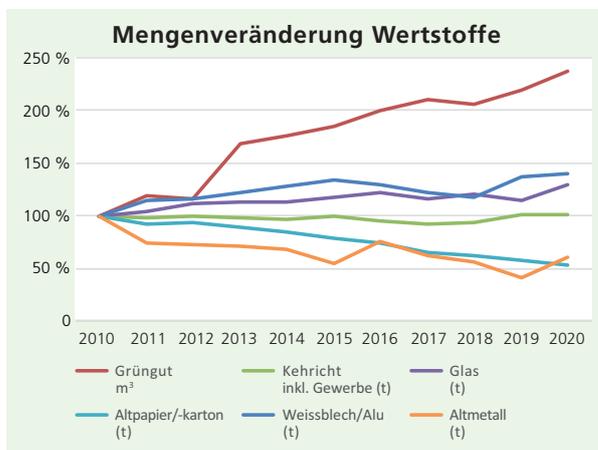


Auch der Bauernmarkt litt unter den Umständen der Pandemie.

## Umwelt

### Wertstoffe und Recycling (Kontogruppe 7301)

Aufgrund des Preiszerfalls am Altpapier- und Altkartonmarkt sind die Vergütungen für diese Wertstoffe stark gesunken. Die tiefere Vergütung belastet die Jahresrechnung mit CHF 8'500 (Konto 7301.4250). Zusätzlich zur tieferen Vergütung ist seit Jahren ein beträchtlicher Mengenrückgang bei den gesammelten Altpapier- und Altkartonmengen zu beobachten. Es ist davon auszugehen, dass diese Wertstoffe vermehrt bei privaten Recyclingbetrieben entsorgt werden. Zugenommen haben in den letzten 10 Jahren die Mengen von Grüngut (+137 Prozent), Alu/Weissblech (+40 Prozent) und Glas (+29 Prozent). Abgenommen haben neben Altpapier- und -karton (-46 Prozent) auch die Mengen an Altmetall (-40 Prozent). Die Kehrichtmenge (Privat und Gewerbe) ist in den letzten 10 Jahren nahezu unverändert geblieben.



## Energie



### Förderbeiträge für den Fensterersatz

Das per 1.1.2020 neu eingeführte Förderprogramm für den Fensterersatz erfreute sich grosser Beliebtheit. Insgesamt wurden 2020 14 Fördergesuche für den Fensterersatz eingereicht, sieben davon kamen bereits 2020 zur Auszahlung (CHF 9'500).

Weiter fördert die Gemeinde Heiden den Ersatz von Grosshaushaltsgeräten (zum Beispiel Kühlschrank, Waschmaschine usw.), Sonnenkollektoren, Photovoltaikanlagen und Regenwassernutzungsanlagen. Die Gesamtheit aller Energie-Förderbeiträge betrug im Jahr 2020 CHF 41'038 (Voranschlag CHF 46'000, Konto 7690.3637).

## Landwirtschaft

### Beiträge in die Tiergesundheitskasse (Konto 8130.3631)

Die Beiträge der Gemeinde Heiden an die Tiergesundheitskasse betragen 2020 CHF 8'016 (Voranschlag CHF 8'400). Die Tiergesundheitskasse entschädigt den Verlust von Nutztieren, wenn dies die Bundesgesetzgebung vorsieht. Sie finanziert tierseuchenpolizeiliche Massnahmen, die das Veterinäramt durchzuführen hat. Sie trägt die Kosten für die Entsorgung von Tierkörpern und unterstützt Tiergesundheitsdienste und Massnahmen zur Förderung der Tiergesundheit. Der Beitrag bemisst sich an einem Grundbeitrag pro Tierhalter und pro gehaltenes Tier, den der Tierhalter bezahlt. Kanton und Gemeinden bezahlen den gleichen Beitrag wie der Tierhalter in die Gesundheitskasse.

### Viehschau (Konto 8130.3199)

Die Viehschau 2020 musste Covid-19 bedingt abgesagt werden. Aus diesem Grund sind 2020 keine Kosten angefallen (Voranschlag CHF 8'000).

---

### Einfache Gesellschaft «Strom vom Kirchendach»

Im Gegensatz zu Covid-19 war uns die Sonne im vergangenen Jahr aussergewöhnlich gut gesinnt. 2020 war das Jahr mit der bisher höchsten Stromproduktion seit der Inbetriebnahme der Anlage im Jahr 2012. Mit 63'598 kWh beträgt das Plus gegenüber dem Vorjahr 5'080 kWh oder +8,7 Prozent und liegt damit auch deutlich über dem langjährigen Mittel.

Den Einnahmen aus Stromverkauf in der Höhe von CHF 26'774.60 stehen Ausgaben inkl. Abschreibungen und Zinsen im Betrag von CHF 17'000.45 gegenüber. Darin enthalten sind CHF 2'508.75 für die Nachrüstung von zwei Wechselrichtern. Diese sind nun wieder auf dem neuesten Stand der Technik.

Das Vermögen am 31.12.2020 betrug CHF 58'841.80, was einer Veränderung von CHF 9'774.20 gegenüber dem Vorjahr entspricht.



## Personelles

### Dienstjubiläen

#### 10 Jahre

Martin Altherr, Alters- und Pflegeheim Quisisana  
 Ria Bachmann, Alters- und Pflegeheim Quisisana  
 Häne Lindinalva, Alters- und Pflegeheim Quisisana  
 Katja Sonderegger, Alters- und Pflegeheim Quisisana

#### 15 Jahre

Diana Eugster Streun, Primarschule  
 Gabriela Schrödl Friedli, Primarschule

#### 20 Jahre

Maria Grazia Beerle Sutter, Sekundarschule  
 Camilla Kruijthof, Primarschule  
 Michèl Sieber, Leiter Werkhof

#### 30 Jahre

Andrea Benz, Alters- und Pflegeheim Quisisana  
 Maria Huser, Sekundarschule  
 Stefan Rothenberger, Primarschule

### Pensionierungen

Marianne Scherrer, Schulsekretärin

Mutationen	Stellen	Anzahl	Stellen	Anzahl
	2019	2019	2020	2020
Eintritte	17,7	33	23,7	44
Austritte (inkl. Pensionierungen)	15,7	37	20,9	49

Beschäftigte	Stellen	Anzahl	Stellen	Anzahl
	Verwaltung	20,7	30	21,1
Bauamt	3,6	4	3,6	4
Schwimmbad	1,0	1	1,0	1
Altersheim	27,2	44	27,2	44
Schule	43,4	66	45,3	68

Lernende	Stellen	Anzahl	Stellen	Anzahl
	Verwaltung	4,0	4	4,0
Altersheim	2,0	2	2,0	2
Praktikanten Schule	4,7	7	7,2	10
Praktikanten Altersheim	0,6	1	1,0	1

### Prüfungserfolge

Michael Müller, Grundbuchverwalterpatent  
 Suzan Yavuz, MAS in Business Administration

### Lehrabschlüsse

Sonja Breitenmoser, Kauffrau EFZ öffentliche Verwaltung (E-Profil)  
 Livia Schläpfer, Fachfrau Betreuung EBA  
 Dafina Selimi, Fachfrau Gesundheit EFZ

Der Gemeinderat dankt den erfolgreichen Lehrabsolventen, allen Mitarbeitenden der Verwaltung, in den Kommissionen und Projekten, wie auch allen weiteren Personen, die sich für die Gemeinde eingesetzt haben, ganz herzlich für ihr Engagement.

## Kommunale Abstimmungen

27. September 2020	Ja	Nein	Entscheid
Neuer Bahn- und Bushof	1'205	559	angenommen

29. November 2020	Ja	Nein	Entscheid
Voranschlag 2021	744	636	angenommen

## Einwohnerdienste

### Einwohnerstatistik

#### Einwohnerbestand per 31. Dezember

	2005	2010	2015	2019	2020	+/-
männlich	1'983	1'974	2'097	2'099	2'094	-0,2 %
weiblich	2'030	2'027	2'087	2'113	2'103	-0,5 %
Total	4'013	4'001	4'184	4'212	4'197	-0,4 %
Schweizer/innen	3'291	3'255	3'326	3'325	3'309	-0,5 %
Ortsbürger/innen	423	438	464	444	423	-4,7 %
Ausländer/innen	722	746	858	887	888	0,1 %
- mit Niederlassungsbewilligung C	533	539	590	615	604	-1,8 %
- mit Aufenthaltsbewilligung B	158	183	208	218	245	12,4 %

#### Konfessionsanteile

Evangelisch-reformiert	1'737	1'608	1'581	1'424	1'374	-3,5 %
Römisch-katholisch	1'221	1'206	1'258	1'219	1'211	-0,7 %
Übrige / andere Konfession	1'055	1'187	1'345	1'569	1'612	2,7 %

#### Weitere statistische Daten

Geburten			37	30	38	26,7 %
Eheschliessungen			24	44	44	0,0 %
Todesfälle			39	46	43	-6,5 %
Zuzüge			308	314	288	-8,3 %
Wegzüge			232	259	298	15,1 %
Mutationen im Einwohnerregister			2'379	2'983	2'019	-32,3 %

### Haben Sie's gewusst?

Am 1. Januar 2020 wurde im Kanton Appenzell Ausserrhoden der neue Ausländerausweis AA19 im Kreditkartenformat für EU/EFTA-Angehörige eingeführt. Dieser löst den bisherigen, relativ grossen und unhandlichen Papierausweis ab.

Sämtliche bisher ausgestellten Papierausweise bleiben bis zum Ablaufdatum gültig. Ein neuer Ausweis wird im Rahmen der erstmaligen Erteilung, der Ausweisverlängerung sowie im Falle einer ausweisrelevanten Mutation erstellt. Die Gesuche (L-, B- und C-Bewilligungen, ausgenommen G) werden weiterhin über die Einwohnerkontrolle der Gemeinden abgewickelt. Neu ist kein Passfoto mehr als Beilage notwendig.

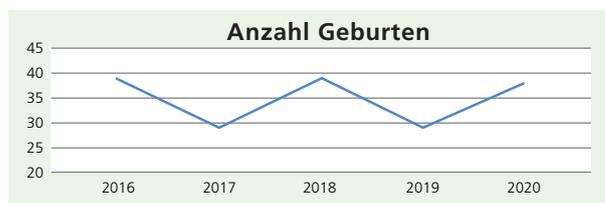
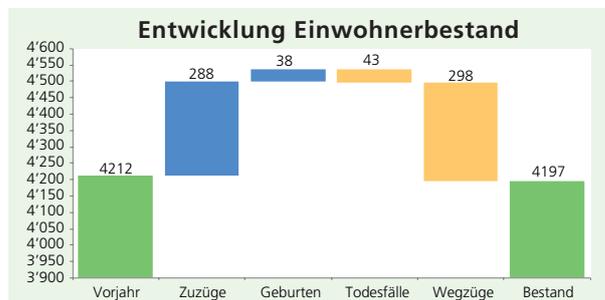
Kundinnen und Kunden erhalten von der Abteilung Migration ein Avis mit dem Hinweis, einen Termin

beim Passbüro in Herisau zu vereinbaren, damit die Erfassung des Gesichtsbildes und der Unterschrift digital aufgenommen werden kann. Diese Daten bleiben während fünf Jahren im System gespeichert. Der Ausländerausweis wird den Kundinnen und Kunden in der Regel direkt zugestellt und nicht mehr über die Einwohnerkontrolle ausgehändigt.

Die Einwohnerdienste haben im Jahr 2020 bereits 208 Ausländerausweise AA19 im Kreditkartenformat für EU/EFTA-Angehörige beantragt, das heisst 35 Prozent aller in Heiden wohnhaften EU/EFTA-Bürger haben bereits im Einführungsjahr den neuen Ausländerausweis erhalten.

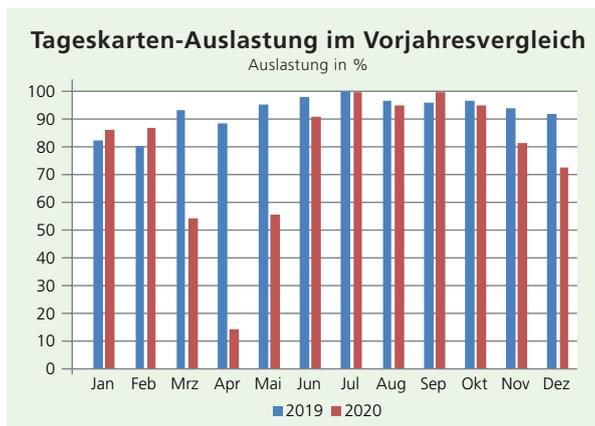
### Einwohnerbestand

Der Einwohnerbestand von Heiden lag Ende 2020 knapp unter 4'200 bei 4'197, dies entspricht einer Abnahme von 0,4 Prozent. Interessant ist, dass bereits vor drei Jahren also Ende 2017 genau gleich viele Personen in Heiden gemeldet waren. Die Anzahl Geburten sowie Todesfälle sind im gewohnten Rahmen zu verzeichnen. Auffällig sind die Geburtszahlen der letzten fünf Jahre, welche sich abwechselnd in einem Jahr bei knapp 40 und das andere Jahr bei 30 Geburten bewegen. Der Einwohnerbestand dieses Jahres nimmt aufgrund der vielen Wegzüge sowie der fehlenden Zuzüge ab. Aufgrund des Lockdowns (unter anderem in der Gastronomie) sowie der Grenzschliessung im Frühling, standen vor allem die Zuzüge aus dem Ausland still oder fielen ganz aus.



### Tageskarten-Auslastung

In diesem Jahr ist der Verkauf der GA's stark eingebrochen. Die Auslastung betrug noch 77 Prozent, in den Vorjahren stets über 92 Prozent. Aufgrund des Lockdowns erstattete die Gemeinde die Kosten der bereits reservierten oder abgeholten Tageskarten zurück. Infolgedessen wurde entschieden, dass ab Juli 2020 lediglich noch zwei GA's angeboten werden. Auch dürfen Einwohnerinnen und Einwohner ab diesem Jahr nicht verkaufte Tageskarten für den Gültigkeitstag zum halben Preis beziehen. Die Gemeinde versucht damit eigene Kosten zu reduzieren, da die Tageskarten jeweils für das ganze Jahr bei der SBB eingekauft werden müssen.



## Einwohnerdienste

### Statistik Besucherzahlen am Schalter der Einwohnerdienste

	Tages- karten	Adress- änderung	RAV	Bestattungs- amt	AHV- Zweig- stelle	ID	Aus- länder- ausweis	Bescheinig. Beglaubig.	Sonstiges	Monats- total
Januar	69	32	10	4	115	15	40	35	113	433
Februar	76	31	12	12	100	30	49	73	115	498
März	27	27	3	3	53	27	22	25	84	271
April	3	5	0	0	2	0	17	9	27	63
Mai	51	34	6	3	12	22	46	41	92	307
Juni	96	36	12	7	6	31	55	52	121	416
Juli	43	26	15	6	11	31	46	73	103	354
August	44	24	8	4	22	31	36	41	144	354
September	38	39	15	3	6	34	39	56	157	387
Oktober	45	32	12	0	8	21	45	41	143	347
November	46	26	9	3	6	18	49	44	173	374
Dezember	29	21	12	7	11	10	37	41	116	284
<b>Total</b>	<b>567</b>	<b>333</b>	<b>114</b>	<b>52</b>	<b>352</b>	<b>270</b>	<b>481</b>	<b>531</b>	<b>1388</b>	<b>4088</b>

Anfangs Jahr war die durchschnittliche Anzahl Schalterkunden pro Tag mit ca. 20–24 Personen höher, dies vor allem aufgrund der Prämienverbilligungsanträgen. Während des Lockdowns im März/April blieb die Gemeinde geschlossen. Da der Schalter der Einwohnerdienste mit einer Glasscheibe ausgestattet ist, war trotzdem die Abwicklung einiger Geschäfte am Schalter möglich und auch nötig. Durch die Reduktion der Anzahl Tageskarten von vier auf zwei hat sich die Laufkundschaft merklich verringert. Die tägliche Schalterkadenz betrug in der zweiten Jahreshälfte durchschnittlich 16 bis 18 Personen.

Während des Lockdowns nahmen der E-Mail-Verkehr und die Telefonate in der ganzen Verwaltung stark zu. Bei der Ausweisausstellung von Schweizern wie auch Ausländern bot es sich an, die Dokumente jeweils direkt nach Hause schicken zu lassen, so erübrigte sich für die Einwohnerinnen oder Einwohner der nochmalige Gang zur Gemeinde. Dies wird auch künftig beibehalten, um Wartezeiten weiter zu reduzieren.

## Soziales

### Sozialamt

Der Fokus hätte im Jahr 2020 vor allem auf der Wiedereingliederung und Beschäftigung von Sozialhilfesuchenden gelegen. Das Ziel solcher Massnahmen ist die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt. Das Sozialamt Heiden hat schon mehrfach festgestellt, dass dies sehr sinnvoll ist, da Nachhaltigkeit in der Sozialhilfe längerfristig erfolgreicher ist. Wie so Vieles konnte auch dies aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht umgesetzt werden. Der Lockdown im Frühjahr erschwerte die Integration von Sozialhilfebezügern in Beschäftigungsprogrammen. Aufgrund dessen wurde vom budgetierten Betrag CHF 5'000 weniger für arbeitsmarktliche Massnahmen eingesetzt.

Während der ersten Welle im Frühjahr verzeichnete das Sozialamt einen merklichen Anstieg von Sozialhilfefällen. Anstelle des budgetierten Nettoaufwands von CHF 645'500 für wirtschaftliche Sozialhilfe wurden im Jahr 2020 mit CHF 681'100 rund CHF 35'600 mehr benötigt.

Zu den bestehenden, freiwilligen Fremdplatzierungen kam im Rechnungsjahr ein neuer Fall einer erwachsenen Person in einer betreuten Wohnform dazu, weshalb die budgetierten Kosten um CHF 73'000 überschritten wurden. Die Zuständigkeit in diesem Fall ist noch nicht abschliessend geklärt. Das Departement Soziales AR entschied, dass die Vorfinanzierung durch die Gemeinde Heiden zu erfolgen hat, solange das Verfahren hängig ist. Ein Abschluss der Massnahme ist vorläufig nicht in Sicht. Bei den behördlich angeordnete

ten Fremdplatzierungen und sozialpädagogischen Familienbegleitungen wurden die budgetierten Kosten aufgrund des Zuzugs einer grösseren Familie überschritten. Platzierungen in Institutionen, Fremdplatzierungen in Familien, sowie Familienbegleitungen für Kinder und Jugendliche sind sehr kostspielig. Diese fachlichen Begleitungen sind wichtig und unterstützen Familien mit Kindern, die Schwierigkeiten im täglichen Zusammenleben haben.

Es konnten im Rechnungsjahr erfreulicherweise CHF 46'800 mehr Rückerstattungen von Sozialhilfegeldern verbucht werden. Insgesamt erstatteten ehemalige Klienten der Gemeinde Heiden CHF 86'300 zurück. Das Konto «Eingänge Sozialversicherungen (AHV, IV, EL, HE, PK, AL, KV, IPV, UV)» wurde ebenfalls um CHF 109'100 übertroffen.

### Alimenteninkasso / -bevorschussung

Im Berichtsjahr bearbeiteten die Sozialen Dienste Vorderland 13 Alimenteninkasso und -bevorschussungen der Gemeinde Heiden. Von der Gesamtbevorschussung von CHF 112'200 konnten lediglich CHF 39'700 von den Unterhaltspflichtigen eingenommen werden. Dies, weil teilweise die Schuldner weiterhin von Sozialhilfeleistungen abhängig sind, oder andere Schuldner in Ländern weilen, in welchen ein Auslandinkasso aussichtslos ist.

#### Alimenteninkasso / -bevorschussung

	2018	2019	2020
Alimente / Unterhalt	14	12	13
Kindesschutz / Familienbegleitung	5	2	4
Sozialhilfeaufwand netto	492'000	494'000	682'600
Rückzahlung Sozialhilfeschulden	19'900	43'800	35'300
Rückzahlung Übrige / Dritte	19'000	17'700	20'900
Eingänge elterliche/eheliche Unterstützung	11'900	15'500	30'100
Alimentenbevorschussung	112'200	118'800	112'200
Alimenteninkasso	30'500	34'200	39'700

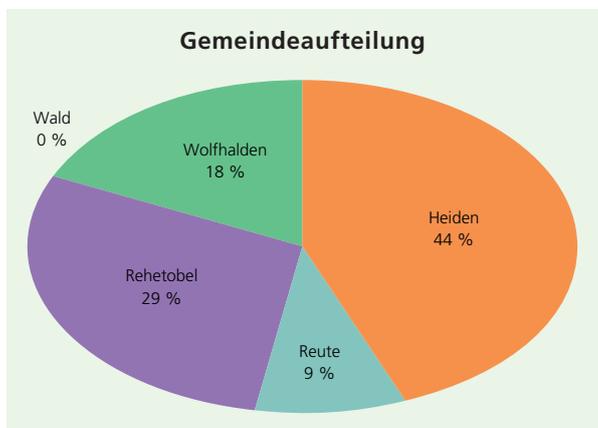
## Asylwesen

### Administratives

Die Asylabteilung der SDV AR blickt in personeller Hinsicht, durch den krankheitsbedingten Ausfall vom Stelleninhaber Asylbetreuung, Christoph Schönenberger seit August und die berufliche Veränderung der Sachbearbeiterin Asylbetreuung Monika Eric, auf ein bewegtes Jahr zurück. Monika Eric verliess die SDV auf Ende November 2020 um eine neue berufliche Herausforderung mit mehr Stellenprozenten anzunehmen. Im Spätsommer musste die personelle Lücke geschlossen werden, damit die Betreuung der unserer Region zugewiesenen Personen aus dem Asylbereich weiterhin gewährleistet werden konnte. Im September übernahm Witold Netter interimweise die Aufgaben der Asylfachstelle und mit Caroline Brunner konnte die Nachfolge von Monika Eric per 1. Dezember 2020 geregelt werden.

Der Zuweisungsrückstand gegenüber der kantonalen Koordinationsstelle (17 Personen) konnte erst im Herbst mit der Lösung durch die Stellvertretung in Angriff genommen und um sechs Neuaufnahmen (alle mit Status F) verringert werden. Es besteht nach wie vor noch ein Rückstand von 10 beziehungsweise 15 Personen. Unterdessen sind fünf Asylsuchende infolge der Anerkennung aus der Region weggezogen und zwei Asylsuchende sind, nachdem ihr Wegweisungsentscheid in Rechtskraft erwuchs, untergetaucht.

Per Ende 2020 wurden von der Asylfachstelle 33 Personen betreut, darunter zwei Familien mit insgesamt drei Kindern und zwei alleinstehende Frauen mit je einem Kind. Unter Einbezug aller Mutationen wurden insgesamt 45 Personen persönlich und administrativ betreut, verteilt auf zehn Liegenschaften in fünf Gemeinden des Vorderlandes. 21 Personen haben den Status F, fünf Personen den Status N und acht Personen den rechtskräftigen Wegweisungsentscheid. Die letzteren beziehen die Nothilfe und sind wegen Auslastung der kantonalen Nothilfestruktur in den Gemeindeunterkünften in unserer Region untergebracht und von unserer Stelle betreut.



**Integration**

Alle Flüchtlinge mit Status F durchlaufen zurzeit die kantonalen Integrationsprogramme, für welche die Beratungsstelle für Flüchtlinge in Herisau zuständig ist. Sie besuchen dort Deutschkurse und nach der Potenzialabklärung werden sie bei der Arbeitsintegration gefördert.

Von den in unserer Region wohnhaften Flüchtlingen mit Status F absolvieren derzeit drei Personen eine Lehre und zwei ein Berufspraktikum mit guten Aussichten auf eine Lehrstelle ab August 2021. Zwei Personen hatten vorübergehend eine Stelle im ersten Arbeitsmarkt gefunden, verloren aber die Stellen aufgrund der Covid-19-Pandemie und werden weiterhin von unserer Stelle vollumfänglich unterstützt.

Für Personen mit Status N bieten wir weiterhin unsere internen Bildungs- und Beschäftigungsprogramme (Deutschkurs und Beschäftigungen bei

Entsorgungen, Umgebungsarbeiten und Wohnungseinrichtungen) an.

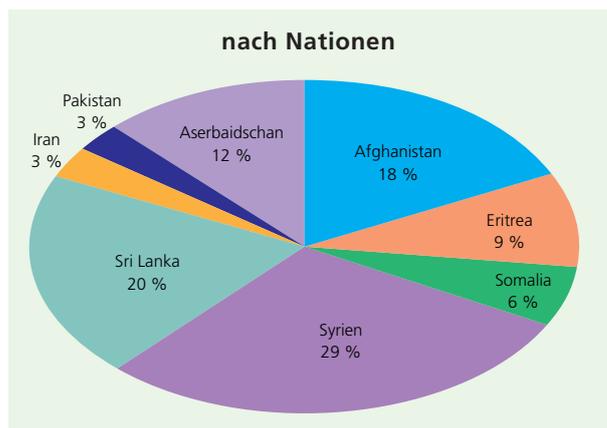
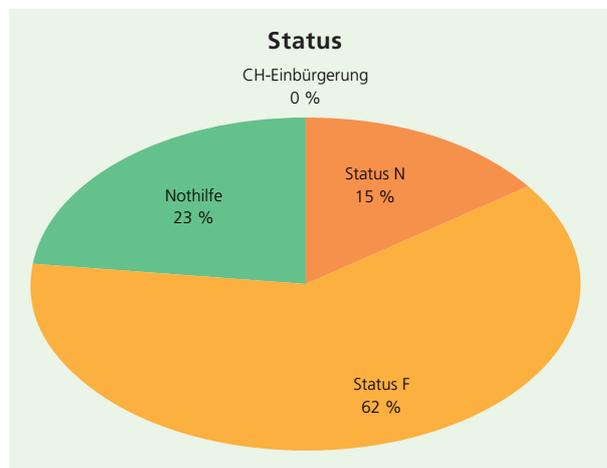
Zwei Personen mit Status F konnten infolge Erwerbsaufnahme aus der Sozialhilfe entlassen werden, wohnen aber noch in einer unserer Asylunterkünfte, bis sie eine Wohnung gefunden haben und in die Nähe des Arbeitsplatzes wegziehen werden. Diese Personen werden von unserer Stelle lediglich administrativ betreut.

**Ausblick**

Obschon noch keine offiziellen Zahlen des Staatssekretariats für Migration vorliegend, waren die Asylgesuche in diesem Jahr erneut rückläufig. Hochgerechnet wurden in der Schweiz 11'000 Asylgesuche eingereicht, also 20 Prozent weniger als im Vorjahr und gleichzeitig der tiefste Stand seit 1987. Der massive Rückgang der Asylgesuche ist vor allem auf das Auftreten der Covid-19-Pandemie in Europa zurückzuführen. Die Asylmigration nach Europa, die Weiterwanderungen innerhalb Europas und die Asylmigration in die Schweiz kamen ab Mitte März 2020 praktisch zum Erliegen. Grenzkontrollen, Grenzschiessungen und Ausgangsbeschränkungen behinderten auch die Migration in einem grossen Ausmass. Mit der sukzessiven Lockerung der Grenzkontrollmassnahmen und der weitgehenden Wiederherstellung des freien Personenverkehrs per 15. Juni 2020 nahm die Asylmigration wieder zu. Im dritten Quartal steig sie weiter an und erreichte annähernd das Vor-Covid-19-Niveau. Laut SEM ist daher eine Prognose für 2021 unmöglich.

Der Rückgang der Asylyzahlen auf Bundesebene hat jedoch kaum Auswirkung auf die Zahlen im Kanton Appenzell Ausserrhoden und in den Gemeinden. Momentan halten sich gut 350 Asylsuchende Personen im Kanton AR auf, was einen Rückgang von etwa 30 Personen gegenüber dem Vorjahr bedeutet.

Für das Vorderland hingegen kann folgende Prognose gestellt werden. Wir müssen im ersten Halbjahr 2021 den Zuweisungsrückstand durch den Kanton verringern und mindestens zehn asylsuchende Personen aufnehmen, darunter eine dreiköpfige Familie.



## Erbschaftsamt

Das Erbschaftsamt erfüllt als Teilungsamt sämtliche Obliegenheiten im Erbrecht. Dazu gehören folgende Kernaufgaben:

- Inventarisierung und Nachlasssicherung
- Ermittlung der Erbfolge
- Eröffnung von Testamenten und Erbverträgen
- Vorbereitung und Durchführung der Erbteilung
- Erstellen von Erbbescheinigungen
- Veranlagungen und Bezug der Erbschafts- und Schenkungssteuern

Ein weiterer Zweig des Erbschaftsamtes ist die Erfüllung von Aufgaben im Notariatswesen. Dazu gehören folgende Dienstleistungen der Urkundspersonen:

- Beglaubigung von Unterschriften, Dokumentenkopien, Abschriften usw.
- Beratungen im Ehegüterrecht, mit Errichtung und Beurkundung von Eheverträgen
- Beratungen im Erbrecht, mit Errichtung und Beurkundung von Testamenten, Erb- und Erbverzichtsverträgen
- Depotstelle für letztwillige Verfügungen, Ehe-, Erb- und Erbverzichtsverträge
- Beratung, Errichtung und Beurkundung von Vorsorgeaufträgen

Sowohl die Einnahmen, wie auch die Ausgaben, liegen im Berichtsjahr 2020 über dem Voranschlag. Dies begründet sich mit der hohen Anzahl an Nachlassverfahren, welche wiederum abgeschlossen werden konnten. Die zu veranlagenden Erbschafts- und Schenkungssteuern sind jeweils unvorhersehbar, liegen jedoch ebenfalls leicht über dem Voranschlag. Hingegen sind im Notariatswesen die Beurkundungen sowohl im Bereich der Ehe-, Erb- und Erbverzichtsverträge als auch bei den Vorsorgeaufträgen stark rückläufig.

### Verfahren und Beurkundungen

	2018	2019	2020	+/-
Erbteilungen	46	55	50	-9,1 %
Beurkundungen von Ehe- und Erbverträgen	7	4	2	-50,0 %
Beurkundungen von öffentlichen letztwilligen Verfügungen	1	1	1	0,0 %
Beurkundungen von Vorsorgeaufträgen	28	16	1	-93,8 %

## Kinder- und Jugendarbeit (KJAH)

Im Jahr 2020 konnten auch in der Jugendarbeit aufgrund von Covid-19 nur wenige Projekte durchgeführt werden. Der Jugendtreff musste während der ersten Welle geschlossen bleiben. In den Sommerferien hat Michelle Kempf das Zepter von Manuela Rechsteiner übernommen, die eine andere Herausforderung angenommen hat. In den Herbstferien fand das grössere Projekt «Treffumbau» statt. Mit sechs bis acht Jugendlichen wurde der Treff neu renoviert und umgestaltet. Zahlreiche Bedürfnisse der Jugendlichen konnten umgesetzt sowie einige Wünsche erfüllt werden. So auch das neue Logo und die Homepage der Jugendarbeit. Mit vielen verschiedenen Vorschlägen und Entwürfen wurde gemeinsam ein neues Logo kreiert. Nun gilt es wie an anderen Orten auch, sich immer wieder an neue Massnahmen zu halten und den Jugendlichen weiterhin einen Ort der Begegnung und des Austauschs anzubieten.





## Betreibungsamt

### Betreibungsvorgänge im Jahre 2020 in der Gemeinde Heiden

#### Betreibungsprozesse

	2005	2010	2015	2019	2020	+/-
Zahlungsbefehle auf Pfändung, Pfandverwertung oder Konkurs	831	1'049	1'070	1'449	1'542	+6,4 %
– davon eSchKG	0	0	130	452	604	+33,6 %
Pfändungsvollzüge	601	819	809	1'185	1'215	+2,5 %
Konkursandrohungen	31	42	49	49	67	+36,7 %
Arrestbefehle	1	2	5	7	11	+57,1 %
Verwertungsbegehren	9	15	6	18	23	+27,8 %
Verlustscheine	298	331	411	211	254	+20,4 %
Rechtshilfesuche anderer Betreibungsämter	19	16	42	35	41	+17,1 %
Auszüge aus den Betreibungsregistern	305	356	537	582	595	+2,2 %
Eintragungen von Eigentumsvorbehalten	3	6	1	0	2	+200,0 %
Verwertungen von Fahrnis, Rechten und Forderungen	4	2	1	7	12	+71,4 %
Grundstückverwaltungen und -verwertungen	4	3	5	5	7	+40,0 %
Konkursverfahren	4	13	7	8	9	+12,5 %

Das Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz SchKG (ausgesprochen «Sche-Ka-Ge») befasst sich mit dem Inkasso von Geldforderungen, das heisst mit der Verpflichtung von Geldzahlungen. Das SchKG gehört zum öffentlichen Recht: Staatliche Behörden setzen die gesetzlichen Bestimmungen durch. Zum Gegenstand der Geldzahlung wird die Situation geregelt, dass jemand einer anderen Person Geld schuldet. Dabei ist es gleichgültig, ob die Person des Gläubigers eine Privatperson oder eine staatliche Behörde ist. Auch der Staat treibt also seine Geldansprüche (zum Beispiel Steuerschulden, Bussen, staatliche Gebühren usw.) mit der Schuldbetreibung ein.

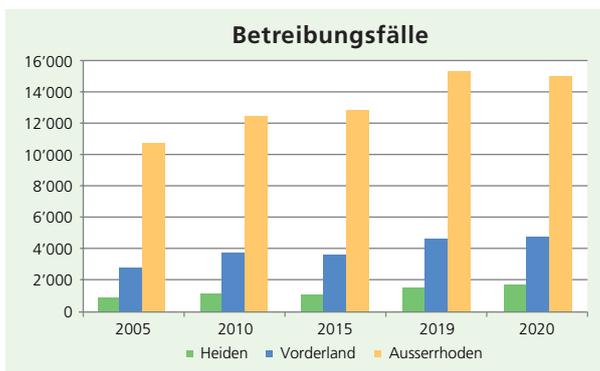
Das Betreibungsamt ist eine kommunale Behörde, welche nach schweizerischem Recht für die Durchführung der Betreibungen (Einleitungsverfahren und spezialexecutorische Fortsetzungsverfahren) zuständig

ist. Daneben führt das Betreibungsamt auch das Betreibungsregister, welches über die Schuldensituation von natürlichen und juristischen Personen Auskunft erteilt.

Die Eröffnung eines Konkurses erfolgt durch Urteil des Konkursrichters am Kantonsgericht Appenzell Ausserrhoden. Das kantonale Konkursamt in Heiden ist für die Durchführung aller im Kanton eröffneten Konkursverfahren sowie für die Rechtshilfe an ausserkantonale Konkursämter zuständig.

Im Berichtsjahr 2020 ist gegenüber dem Vorjahr 2019 wiederum eine klare Zunahme von Betreibungshandlungen feststellbar. Es zeichnet sich zudem ab, dass dieser Trend voraussichtlich auch noch in den kommenden Monaten und Jahren anhalten wird.

Die Folge von Betreibungen, welche in Verlustscheiden enden, sind Debitorenverluste. Diese hinnehmen zu müssen, ist für die Gläubiger oft schmerzlich. Dank gezielter Vorkehrungen kann man jedoch Risiken minimieren und Verluste vermeiden. Dazu gehört aber eine effiziente Debitorenbewirtschaftung und ein konsequentes Mahnwesen. Die wichtigsten Punkte zur Vermeidung von Debitorenverlusten sind die Überprüfung der Bonität mittels Einholung einer Betreibungsregisterauskunft (beim Betreibungsamt am Wohnort des Schuldners), bereits beim Vertragsabschluss griffige Zahlungskonditionen vereinbaren, eine einwandfreie Beweislage schaffen und Absicherung in geeigneter Form (zum Beispiel durch Eigentumsvorbehalte) vornehmen.



## Grundbuchamt

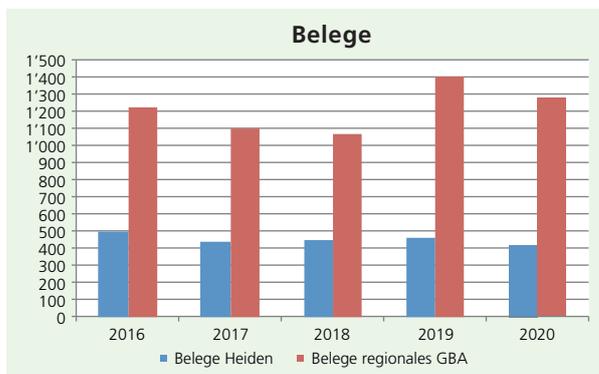
Das Grundbuch bildet die Grundlage für den Rechtsverkehr mit Grundstücken sowie deren Rechte daran. Es ist entscheidend für den Erwerb und Verlust sowie die Änderung und Übertragung der dinglichen Rechte. Im Kanton Appenzell Ausserrhoden sind die Grundbuchämter für die Grundbuchführung sowie für die notarielle Tätigkeit in Grundbuchsachen zuständig und beraten in grundbuch- und sachenrechtlichen Angelegenheiten. Das regionale Grundbuchamt der Gemeinden Heiden, Grub, Rehetobel, Wald und Wolfhalden hat insgesamt 1'274 Grundbuchgeschäfte vollzogen und verarbeitet. Für die Gemeinde Heiden waren es total 411 Grundbuchgeschäfte. Die Anzahl der Handänderungen im Jahr 2020 waren aufgrund von Covid-19 unterdurchschnittlich, die übrigen Eintragungen bewegten sich im Durchschnitt der letzten Jahre. Die Auswirkungen von Covid-19 machten sich somit bei der Anzahl Geschäfte sowie auch bei der persönlichen Beratung bemerkbar.

Seit dem 1.1.2020 unterliegt das Grundbuchamt Heiden-Grub-Rehetobel-Wald-Wolfhalden der Mehrwertsteuerpflicht. Die Einführung der Mehrwertsteuerpflicht führte zu einem grösseren Aufwand, da eruiert werden musste, welche Tätigkeiten der Mehrwertsteuer unterliegen. Entsprechend wurden alle Rechnungsvorlagen überarbeitet, angepasst und weitere Konten für die Abgrenzung der mehrwertsteuerpflichtigen Tätigkeiten eröffnet.

### Weitere Geschäfte im Jahr 2020

Zur Eintragung wurden:

- 15 Dienstbarkeiten
- 18 Vormerkungen
- 27 Anmerkungen
- 1 Grundstückteilung
- 1 neu eröffnetes Grundstück
- 0 geschlossene Grundstücke angemeldet.





## Alters- und Pflegeheim Quisisana (Spezialfinanzierung)

Auch im Jahr 2020 erreichten wir wieder eine erfreuliche durchschnittliche Zimmerbelegung von 96 Prozent. Wobei ein Ehepaarzimmer/Doppelzimmer nur mit einer Person belegt ist. Ein Einzelzimmer ist vorübergehend mit einem Ehepaar belegt.

### Finanzielles / Organisatorisches

Erfreulicherweise mussten wir im Jahr 2020 nie auf temporäre externe Pflegefachkräfte zurückgreifen, obwohl Covid-19 bedingt und beim ersten Lockdown drei Mitarbeitende als besonders gefährdete Personen dispensiert wurden. Dies führte Ende Jahr unter anderem dazu, dass wir Rückstellungen bei Ferien- und Überzeit von CHF 41'751 vornehmen mussten. Die Erfolgsrechnung wurde mit CHF 22'011 belastet, weil wir bereits eine Rückstellung von CHF 19'740 aus den Vorjahren hatten. Einen Tumbler (Ersatz) in der Lingerie der im Jahr 2020 nicht budgetiert war, musste angeschafft werden. Die Anschaffung einer neuen Heimsoftware konnte Ende Jahr erfolgreich abgeschlossen werden.

Bei einem budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 68'600 schloss die Jahresrechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 78'616 ab. Das Gut haben in der Spezialfinanzierung beträgt CHF 74'708. Der Gesamtaufwand betrug CHF 3'463'705 während wir auf der Ertragsseite CHF 3'542'322 aufwiesen. Die Lohnkosten fielen um CHF 119'414 höher aus. Es wurde mehr Personal beschäftigt, bedingt auch durch den erfolgreichen Start des Mahlzeitendienstes am 1. April 2020 und die Übernahme des Mittagstisches der Schule Heiden. Diese Angebote des Alters- und Pflegeheim Quisisana werden von der Bevölkerung sehr geschätzt. Bei den Einnahmen, konnte durch die konstante hohe Belegung sowie einem BESA-Pflegestufendurchschnitt

von 4.0 der Ertrag gesteigert werden. Wir hatten fünf Austritte, wovon eine Bewohnende nach Hause zurück konnte sowie fünf Eintritte zu verzeichnen. Das Durchschnittsalter der Bewohnenden betrug 85,3 Jahre.

Besoldungen	Voranschlag 2020	Ist 2020	Abweichung Betrag
Personalkosten	2'414'200	2'533'614	119'414
<b>Total</b>	<b>2'414'200</b>	<b>2'533'614</b>	<b>119'414</b>

Einnahmen	Voranschlag 2020	Ist 2020	Abweichung Betrag
Pensionstaxen stationäre	-1'723'000	-1'808'021	-85'021
Alterspflege			
Betreuungstaxen stationäre	-453'300	-480'013	-26'713
Altenpflege			
Pflegetaxen	-1'080'200	-1'108'389	-28'189
Leistungen Küche	-22'000	-46'921	-24'921
Catering	-12'000	-37'276	-25'276
<b>Total</b>	<b>-3'290'500</b>	<b>-3'480'620</b>	<b>-190'120</b>

Auf den 1. Januar 2021 konnte auf eine Pensionstaxenerhöhung verzichtet werden. Die Pflege- und Betreuungskosten konnten aufgrund der ausgewiesenen Kosten im 2019 unverändert belassen werden.

## Schulwesen

### Übersicht

Die Schule hatte für 2020 einen Globalkredit von CHF 6'907'000 zur Verfügung. Es war durch die Covid-19- Pandemie auch für die Schule ein verrücktes Jahr, mit teilweise grossen Abweichungen gegenüber dem Voranschlag. Höhere Ausgaben auf der einen und wegfallende Aktionen auf der anderen Seite führten unter dem Strich aber zu einem erfreulich positiven Ergebnis. Der kleine negative Saldo aus den Vorjahren konnte per Ende 2020 in ein Guthaben von CHF 45'000 verwandelt werden:

Funktionale Gliederung Kontogruppe 2 (Bildung, Seite 55)	7'229'431
Beträge ausserhalb Globalkredit (Ressort Hochbau)	322'431
Globalkredit	6'907'000

Erfolgsrechnung Bildung 2020	Netto- Aufwand	Ertrag	Netto- Zielabweichung
Aufwand Schule	8'127'696		
Ertrag Schule		1'268'020	
Unterschreitung Globalkredit (= Einlage)		-47'324	-47'324
Globalkredit		6'907'000	
Summen	8'127'696	8'127'696	

Im Vergleich zum Voranschlag (vorgesehen war ein Bezug aus dem Guthaben von CHF 6'000) bedeutet das eine Verbesserung um CHF 53'000. Kurz zusammengefasst sind das die grössten Abweichungen:

- + um CHF 25'000 tiefere Ausgaben für schulisches Verbrauchsmaterial
- + um CHF 22'000 tiefere Kosten für sozialpädagogische Interventionen und Begleitungen
- + um CHF 57'000 tiefere Kosten für Schulentwicklungsprojekte und Weiterbildungsveranstaltungen der Lehrpersonen, weil praktisch alle Termine abgesagt oder schulintern durchgeführt wurden
- + um CHF 21'000 tiefere Kosten für Lager, Schulreisen und weitere Veranstaltungen, weil diese nicht durchgeführt werden konnten
- + um CHF 123'000 tiefere Beteiligung an den Kosten für die externe Sonderschulung
- + um CHF 92'000 höhere Beiträge des Kantons, vor allem für die zusätzliche schulinterne Förderung von Kindern mit erhöhtem Unterstützungsbedarf

- um CHF 113'000 höhere Personalkosten (inkl. Arbeitgeberbeiträge) in allen Bereichen als Folge einer zusätzlich eröffneten Basisstufe, zusätzlichen Lernenden mit vermehrtem Unterstützungsbedarf und verschiedenen Stellvertretungskosten
- um CHF 70'000 höherer Aufwand für Mobiliar und Geräte. Die neue Basisstufe musste von Grund auf neu eingerichtet werden. Ausserdem gab es im Zuge der Sanierung einzelne Neuanschaffungen von technischen Einrichtungen im Schulhaus Dorf.
- um CHF 77'000 höhere Schulgeldzahlungen für Lernende, welche extern unterrichtet werden
- um CHF 34'000 höhere Aufwendungen für Desinfektionsmaterial, Hygienemasken und Reinigungsmittel als Folge der Covid-19-Pandemie, auf der anderen Seite aber ...

Der Saldo des Bilanzkontos (Vor- und Rückschläge des Globalbudgets) beträgt per 31.12.2020 nun CHF 45'208.

### Besonderes

Vom 16. März bis 11. Mai durfte kein Präsenzunterricht stattfinden. Weil zwei Wochen Frühlingsferien in diese Zeit fielen, betraf dieser Lockdown sechs Unterrichtswochen. Inert weniger Tage musste der Fernunterricht geplant und technisch umgesetzt werden. Glücklicherweise ist die IT-Infrastruktur und Software der Schule Heiden seit 2019 auf einem guten Ausbaustandard. Für die oberen Klassen konnte deshalb schon bald ein vielseitiger Ersatzunterricht via Microsoft Teams angeboten werden. Bei der Betreuung der unteren Stufen war viel Kreativität gefragt, aber auch hier gelang es, die Eltern in der schwierigen Situation mit verschiedenen Angeboten zu unterstützen. Die Wiedereröffnung des Normalunterrichts erforderte in der Sekundarschule einige Vorbereitungen und einschneidende Massnahmen: Abstandsregeln, Hygienemasken auf Verkehrsflächen und später auch dauerhaft im Unterricht, Händewaschstationen, Desinfektion von Oberflächen und IT-Geräten, Einbahnverkehr im Treppenhaus und so weiter. Nach bald einem Jahr sind die ungeliebten Einschränkungen unterdessen fester Bestandteil des Alltags. Die Freude auf einen normalen Unterricht mit gewohnten Kontakten ist gross. In allen

Stufen mussten Schulreisen, Lager und weitere Veranstaltungen abgesagt werden. Abgesehen davon findet in der Primarschule normaler Unterricht statt. In der Schule Heiden waren glücklicherweise in der langen Zeit nur ganz wenige Personen in Quarantäne und noch weniger in Isolation.

**Lernende an der Schule Heiden im Schuljahr 2020 / 21**

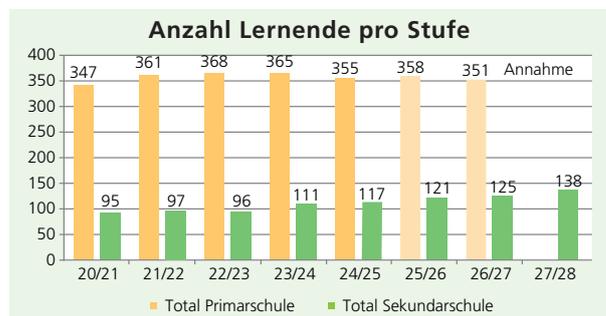
Primarschule Dorf	Mädchen	Knaben	Total
Basisstufe Dorf 1	13	12	25
Basisstufe Dorf 2	13	10	23
Basisstufe Dorf 3	15	9	24
Basisstufe Blumenfeld	12	10	22
3./4. Klasse Dorf 1	10	14	24
3./4. Klasse Dorf 2	10	11	21
5./6. Klasse Dorf	12	11	23 (1)

Primarschule Wies	Mädchen	Knaben	Total
Basisstufe Bissau 1	13	11	24
Basisstufe Bissau 2	11	13	24
Basisstufe Wies 1	12	12	24
Basisstufe Wies 2	11	13	24
3./4. Klasse Wies 1	14	7	21
3./4. Klasse Wies 2	14	9	23
5./6. Klasse Wies 1	11	13	24
5./6. Klasse Wies 2	8	13	21

Sekundarschule Gerbe	Mädchen	Knaben	Total
Klasse 1A	10	6	16
Klasse 1B	10	5	15 (1)
Klasse 2A	10	8	18
Klasse 2B	8	9	17 (1)
Klasse 3A	9	5	14 (2)
Klasse 3B	7	8	15 (3)

(in Klammer externe Schüler)

Gesamtschülerzahlen	Mädchen	Knaben	Total
Dorf (inkl. Blumenfeld)	85	77	162
Wies (inkl. Bissau)	94	91	185
Gerbe	54	41	95
<b>Total</b>			<b>442</b>



Schulaustritte	2. Sek	3. Sek
Gymnasium	8	2
Fachmittelschule	-	2
Berufslehre	-	28
10. Schuljahr, Berufsvorbereitung	-	-
Brücke AR (mit Berufspraktikum)	-	1



**Erfreuliches**

Das Schulhaus Dorf wurde während des Schuljahres 2019/2020 komplett saniert. Zusätzlich wurde das Dachgeschoss ausgebaut. Der Einzug während den Sommerferien und das anschliessende Einrichten der neuen Räumlichkeiten waren terminlich sehr eng getaktet. Mit viel Freude konnte dann fristgerecht ins neue Schuljahr gestartet werden.



Die alten Strukturen werden freigelegt und dann zeitgemäss saniert.

**Neue Klassen im Schulhaus Dorf**

Seit August 2020 gibt es in der Primarschuleinheit Dorf vier Basisstufen- und drei Mittelstufenklassen. Ab August 2021 wird eine zusätzliche 5./6. Klasse eröffnet, vorerst als reine 5. Klasse. Aus Platzgründen wird diese aber im Schulhaus Gerbe untergebracht sein. Die Prognose deutet weiter darauf hin, dass erst ab 2025/26 über die Führung von zusätzlichen Sekundarschulklassen entschieden werden muss.



Die zusätzliche neue Basisstufe in optimalen Räumlichkeiten.

## Finanzkennzahlen

### Kennzahlen 1. Priorität

Kennzahl	Berechnung	2019	2020	Ziel	Ampel	Trend
Nettoschuld	+ Fremdkapital - Finanzvermögen	11'561'379	17'234'983	< 0		↗
Nettoverschuldungsquotient	$\frac{\text{Nettoschuld}}{\text{Fiskalertrag}}$	69,41 %	111,84 %	< 100 %		↗
Selbstfinanzierungsgrad	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Nettoinvestitionen}}$	27,03 %	16,35 %	> 100 %		↘
Zinsbelastungsanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand}}{\text{Laufender Ertrag}}$	0,16 %	0,06 %	0-4 %		↘

### Kennzahlen 2. Priorität

Nettoschuld je Einwohner	$\frac{\text{Nettoschuld}}{\text{Anzahl Einwohner}}$	2'745	4'107	< 2'500		↗
Selbstfinanzierungsanteil	$\frac{\text{Selbstfinanzierung}}{\text{Laufender Ertrag}}$	3,27 %	4,21 %	> 15 %		↗
Kapitaldienstanteil	$\frac{\text{Nettozinsaufwand} + \text{Abschreibungen}}{\text{Laufender Ertrag}}$	4,29 %	4,42 %	< 5 %		↗
Bruttoverschuldungsanteil	$\frac{\text{Bruttoschulden}}{\text{Laufender Ertrag}}$	90,63 %	104,76 %	< 100 %		↗
Investitionsanteil	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Gesamtaufwand}}$	11,47 %	24,25 %	> 20 %		↗

### Zusätzliche Kennzahlen

	2019	2020
Anzahl Einwohner	4'212	4'197
Steuerfuss gesamt	3,70	3,70
Verwaltungsvermögen	21'452'009	27'072'998
Finanzvermögen	15'258'196	12'992'396
Bruttoinvestitionen	3'271'755	7'894'752
Nettoinvestitionen	3'207'591	6'766'621
Fremdkapital	26'819'576	30'227'379
Eigenkapital	9'890'629	9'838'015
Bruttoschulden	24'059'135	27'532'177
Nettoschulden	11'561'379	17'234'983
Laufender Ertrag	26'545'128	26'280'105
Fiskalertrag	16'657'616	15'410'080
Steuerertrag	13'963'890	13'737'077
Steuerertrag je Einwohner	3'315	3'273
Gesamtaufwand	28'528'099	32'554'258
Nettozinsaufwand	41'895	17'046
Abschreibungen	1'096'138	1'145'631
Selbstfinanzierung	867'060	1'106'584

## Finanzkennzahlen (Erläuterungen)

Kennzahl	Aussage	■ gut	▲ mittel	● schlecht
Nettoverschuldungsquotient	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, beziehungsweise wie viele Jahrestrachten erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	< 100 %	100 – 150 %	> 150 %
Selbstfinanzierungsgrad	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100 %, können Schulden abgebaut werden.	> 100 %	80 – 100 %	< 80 %
Zinsbelastungsanteil	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.	0 – 4 %	4 – 9 %	> 9 %
Nettoschuld je Einwohner	Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.	< 1'000	1'001 – 2'500	> 2'500
Selbstfinanzierungsanteil	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.	> 20 %	10 – 20 %	< 10 %
Kapitaldienstanteil	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.	< 5 %	5 – 15 %	> 15 %
Bruttoverschuldungsanteil	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation beziehungsweise der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.	< 100 %	100 – 150 %	> 150 %
Investitionsanteil	Der Investitionsanteil zeigt, wie gross die Investitionen im Vergleich zu den gesamten Aufwendungen sind und er zeigt den Einfluss auf die Nettoverschuldung.	> 20 %	10 – 20 %	< 10 %

## Eigenkapitalnachweis

	Vermögen 2019	Einlagen	Entnahmen	Vermögen 2020
Spezialfinanzierungen und Fonds <sup>1)</sup>	1'984'300	204'900	38'700	2'150'500
Globalbudget und Vorfinanzierungen <sup>2)</sup>	-2'100	47'300	-	45'200
Aufwertungsreserve VV <sup>3)</sup>	1'148'000	-	287'000	861'000
Neubewertungsreserve FV <sup>4)</sup>	2'064'800	-	47'600	2'017'200
Bilanzüberschuss <sup>5)</sup>	4'695'700	123'100	54'700	4'764'100
<b>Total</b>	<b>9'890'700</b>	<b>375'300</b>	<b>428'000</b>	<b>9'838'000</b>

- 1) Siehe Tabelle Fonds, Stiftungen und Spezialfinanzierungen  
 2) Einlage Schule Globalkredit Ertragsüberschuss / Vorfinanzierung Gewässerschutz übertragen in SF Gewässerschutz  
 3) Aus Umstellung HRM2; Auflösung bis 2023 mit je CHF 287'000  
 4) Parkplatz Sefar Militärparkplatz Wertanpassung 2020 20 %  
 5) Ertragsüberschuss 2020

## Rückstellungsspiegel

	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Ablösesumme Kanton für Seeallee <sup>1)</sup>	285'000	285'000	285'000
Rückstellungen Erfolgsrechnung für Steuerausstände <sup>2)</sup>	204'000	214'000	393'000
Rückstellungen Erfolgsrechnung für Ferien- / Überzeit Quisisana <sup>3)</sup>	35'000	20'000	42'000
Rückstellungen Erfolgsrechnung für Ferien-/Überzeit Personals <sup>3)</sup>	-	-	51'000
Rückstellungen Erfolgsrechnung für Vorplatz <sup>4)</sup>	48'000	-	-
Bauamtsmagazin / Friedhof / Abdankungshalle			
Rückstellung Investitionsrechnung für Richtplanrevision <sup>5)</sup>	-	63'000	-
Rückstellung Erfolgsrechnung für Weiterbildung	-	-	10'000
Gemeinderat/Weihnachtsessen Personal infolge Covid-19			
Rückstellung Erfolgsrechnung für Beiträge öffentlicher Verkehr infolge Covid-19	-	-	6'000
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>572'000</b>	<b>582'000</b>	<b>787'000</b>

- 1) Wird für den Strassenbau verwendet sobald Projekt Seeallee vom Stimmvolk genehmigt ist  
 2) Wird jährlich angepasst aufgrund der Angaben der Kantonalen Steuerverwaltung  
 3) Wird jährlich angepasst aufgrund der Überzeit und Ferien des Personals per 31.12.  
 4) Schlussarbeiten konnten erst im Jahr 2019 fertiggestellt werden  
 5) Infolge Verzögerung des Projekts wurden Kosten erst im Jahr 2020 fällig

## Beteiligungsspiegel

Organisation	Beiträge 2019	Beiträge 2020
Abwasserverband Altenrhein AVA	743'573	741'766
Appenzellerland Tourismus AG ATAG	21'400	22'700
Betreuungszentrum Heiden	–	–
Beratungsstelle für Flüchtlinge	145'783	138'655
Gemeindebibliothek Heiden	40'000	40'000
Gemeindebibliothek Heiden: Übernahme Miete	20'000	20'000
Genossenschaft Kino Rosental	10'432	10'530
Gesundheitsregion Appenzellerland	5'000	500
Kurverein Heiden	76'262	78'439
Ludothek Heiden	5'500	5'500
Musikschule Appenzeller Vorderland MSAV	132'245	123'915
Pro Juventute	16'515	26'937
Regionalentwicklung (AüB und Regio AR-SG-Bodensee)	27'297	20'191
Soziale Dienste Vorderland AR	380'613	338'000
Soziale Dienste Vorderland AR Kostenanteil Regionale Asylbetreuung	46'783	25'410
Spielgruppe Schnäggehüsli	5'000	8'000
Spielgruppe Schnäggehüsli: Übernahme Miete	7'000	7'000
Spitex Vorderland	276'731	327'500
Verein Dunant Museum Heiden	20'000	20'000
Verein Kindertagesstätte Appenzeller Vorderland KITA	91'335	76'698
Zweckverband Regionale Feuerwehr Heiden-Grub-Eggersriet-Wolfhalden (Regiwehr)	306'224	313'563
<b>Total Beteiligungen ohne Konsolidierung</b>	<b>2'377'693</b>	<b>2'345'304</b>

## Fonds, Stiftungen und Spezialfinanzierungen

Fonds, Stiftungen	Vermögen 2019	Einnahmen	Ausgaben	Vermögen 2020
Wagner Ida Fonds	920'007	1'840	16'000	905'847
Fonds soziale Aufgaben	136'044	272	–	136'316
Schul- und Lehrlingsfonds	84'640	170	–	84'810
Kellenberger-Leuch Fonds	55'210	110	–	55'320
Altersheim Quisisana Fonds	354'851	710	22'561	333'000
Pensionärendfonds Altersheim Quisisana	4'262	236	5'686	-1'187
Oppliger Johanna Fonds	107'660	215	62'000	45'875
Guthaben Vormundschaftskassa	119'963	–	–	119'963
Fonds Projekte Energiestadt 1)	49'887	–	9'887	40'000
Fonds Regionalentwicklung 2)	–	–	–	–
<b>Total Fonds, Stiftungen</b>	<b>1'832'525</b>	<b>3'553</b>	<b>116'134</b>	<b>1'719'945</b>

1) Plattformierung auf CHF 40'000

2) Aufgelöst im Jahr 2019

### Spezialfinanzierungen

Ersatzbeiträge Schutzzräume	412'873	41'976	21'155	433'693
Spezialfinanzierung Parkplätze	797'229	16'593	–	813'822
Spezialfinanzierung Abfallentsorgung	-72'220	–	28'760	-100'980
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	1'213'292	109'660	–	1'322'952
Spezialfinanzierung Altersheim Quisisana	-3'908	78'616	–	74'708
<b>Total Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'347'265</b>	<b>246'845</b>	<b>49'915</b>	<b>2'544'195</b>

Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1'101'392</b>	<b>1'198'800</b>	<b>1'126'991</b>
<b>01</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>259'660</b>	<b>302'700</b>	<b>265'746</b>
011	Legislative	70'102	79'700	59'502
012	Exekutive	189'558	223'000	206'244
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>841'733</b>	<b>896'100</b>	<b>861'245</b>
021	Finanzen und Informatik	325'843	351'500	324'818
022	Übrige allgemeine Dienste	47'030	156'500	99'866
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	468'860	388'100	436'561
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>515'062</b>	<b>539'900</b>	<b>489'907</b>
<b>11</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
112	Verkehrssicherheit	–	–	–
<b>14</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>386'689</b>	<b>361'500</b>	<b>342'107</b>
140	Allgemeines Rechtswesen	386'689	361'500	342'107
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>71'374</b>	<b>83'400</b>	<b>49'678</b>
150	Feuerwehr	71'374	83'400	49'678
<b>16</b>	<b>Verteidigung</b>	<b>56'999</b>	<b>95'000</b>	<b>98'122</b>
161	Militärische Verteidigung	-35'096	-10'500	16'364
162	Zivile Verteidigung	92'095	105'500	81'758

Bemerkungen zur Rechnung

- 0 Covid-19 weniger Sitzungen und Abstimmungen / Abschreibung Machbarkeitsstudie Poststrasse 5a/b
- 1 ZAVLAR günstiger / Erbschaftsamt mehr Gebührenerträge / Mehreinnahmen Feuerwehrersatzabgabe

## Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>2</b>	<b>Bildung (Globalkredit)</b>	<b>7'103'408</b>	<b>7'208'400</b>	<b>7'229'431</b>
217	Schulliegenschaften	1'019'601	987'900	976'527
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>944'611</b>	<b>978'100</b>	<b>1'111'732</b>
<b>31</b>	<b>Kulturerbe</b>	<b>43'273</b>	<b>67'100</b>	<b>228'401</b>
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	43'273	67'100	228'401
<b>32</b>	<b>Übrige Kultur</b>	<b>145'384</b>	<b>159'900</b>	<b>123'562</b>
321	Bibliotheken	65'500	65'500	65'500
322	Konzert und Theater	23'980	13'600	11'011
329	Übrige Kultur	55'904	80'800	47'050
<b>33</b>	<b>Medien</b>	<b>57'803</b>	<b>60'400</b>	<b>57'809</b>
331	Film und Kino	10'433	10'600	10'530
332	Massenmedien	47'371	49'800	47'279
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>697'542</b>	<b>688'700</b>	<b>701'477</b>
341	Sport	373'539	351'300	380'068
342	Freizeit	324'003	337'400	321'409
<b>35</b>	<b>Kirchen und religiöse Angelegenheiten</b>	<b>608</b>	<b>2'000</b>	<b>483</b>
350	Kirchen und religiöse Angelegenheiten	608	2'000	483

## Bemerkungen zur Rechnung

- 2 Siehe Begründung Globalkredit Schule
- 3 Denkmalpflegebeiträge Schulhaus Dorf

## Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>1'225'104</b>	<b>1'082'000</b>	<b>1'219'484</b>
<b>41</b>	<b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>946'511</b>	<b>809'000</b>	<b>889'992</b>
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	946'511	809'000	889'992
<b>42</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>277'732</b>	<b>272'000</b>	<b>328'500</b>
421	Ambulante Krankenpflege	277'732	272'000	328'500
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>861</b>	<b>1'000</b>	<b>991</b>
432	Übrige Krankheitsbekämpfung	300	500	500
434	Lebensmittelkontrolle	561	500	491
<b>49</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
490	Übriges Gesundheitswesen	–	–	–
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>	<b>2'542'160</b>	<b>2'807'100</b>	<b>2'620'855</b>
<b>52</b>	<b>Invalidität</b>	<b>306'686</b>	<b>312'300</b>	<b>294'791</b>
522	Ergänzungsleistungen IV	303'019	308'000	291'435
523	Invalidenheime	3'167	3'800	2'856
524	Leistungen an Invalide	500	500	500
<b>53</b>	<b>Alter und Hinterlassene</b>	<b>491'417</b>	<b>506'700</b>	<b>487'994</b>
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	1'311	4'000	2'994
532	Ergänzungsleistungen AHV	485'933	498'500	480'788
535	Leistungen an Alter	4'173	4'200	4'212
<b>54</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>389'994</b>	<b>385'600</b>	<b>334'967</b>
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	84'505	71'000	71'402
544	Jugendschutz	202'725	192'300	176'394
545	Leistungen an Familien	102'764	122'300	87'171
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesen</b>	<b>1'354'064</b>	<b>1'596'300</b>	<b>1'503'104</b>
572	Wirtschaftliche Sozialhilfe	494'280	645'500	681'092
573	Asylwesen	328'562	387'900	304'565
579	Übrige Fürsorge	531'221	562'900	517'447
<b>59</b>	<b>Übrige Soziale Wohlfahrt</b>	<b>–</b>	<b>6'200</b>	<b>–</b>
593	Hilfsaktionen im Ausland	–	6'200	–

## Bemerkungen zur Rechnung

- 4 Spitex Betreuungsstunden gestiegen  
 5 Tiefere Beiträge an Ergänzungsleistungen  
 AHV/IV / tiefere Kosten im Bereich Jugendarbeit  
 und KITA infolge Lockdown Covid-19



## Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>1'756'326</b>	<b>1'781'700</b>	<b>1'675'895</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>1'343'425</b>	<b>1'480'200</b>	<b>1'403'376</b>
613	Kantonsstrassen	52'049	56'000	37'700
615	Gemeindestrassen	1'274'669	1'354'200	1'311'022
618	Privatstrassen	16'707	70'000	54'654
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>372'453</b>	<b>284'900</b>	<b>266'230</b>
621	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	15'100	19'300	19'800
622	Regionalverkehr	360'414	271'200	251'300
629	Übriger öffentlicher Verkehr	-3'061	-5'600	-4'870
<b>63</b>	<b>Übriger Verkehr</b>	<b>40'448</b>	<b>16'600</b>	<b>6'289</b>
631	Schiffahrt	6'289	6'600	6'289
634	Verkehrsplanung allgemein	34'159	10'000	-
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>637'215</b>	<b>651'300</b>	<b>535'264</b>
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	-	-	-
720	Abwasserbeseitigung	-	-	-
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	-	-	-
730	Abfallwirtschaft	-	-	-
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>	<b>6'421</b>	<b>2'100</b>	<b>2'361</b>
741	Gewässerverbauungen	6'421	2'100	2'361
<b>76</b>	<b>Bekämpfung von Umweltverschmutzung</b>	<b>47'654</b>	<b>106'300</b>	<b>59'102</b>
769	Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung	47'654	106'300	59'102
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>308'940</b>	<b>200'400</b>	<b>205'323</b>
771	Friedhof und Bestattung	251'127	161'000	174'871
779	Übriger Umweltschutz	57'813	39'400	30'452
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>274'200</b>	<b>342'500</b>	<b>268'479</b>
790	Raumordnung	274'200	342'500	268'479

## Bemerkungen zur Rechnung

- 6 Kantonsprojekte nicht abgeschlossen deswegen weniger Abschreibungen / Überzeit Winterdienst nicht ausbezahlt / Beiträge an Regionalverkehr tiefer
- 7 Covid-19 weniger Projekte im Bereich Umwelt / Energie / Raumplanung weniger Projekte gemacht deswegen weniger Abschreibungen

## Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>312'867</b>	<b>337'900</b>	<b>209'833</b>
<b>81</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>27'425</b>	<b>27'200</b>	<b>15'650</b>
813	Produktionsverbesserung Vieh	27'425	27'200	15'650
<b>82</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>25'941</b>	<b>23'800</b>	<b>7'081</b>
820	Forstwirtschaft	25'941	23'800	7'081
<b>84</b>	<b>Tourismus</b>	<b>97'663</b>	<b>109'100</b>	<b>101'139</b>
840	Tourismus	97'663	109'100	101'139
<b>85</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>161'839</b>	<b>177'800</b>	<b>85'963</b>
850	Industrie, Gewerbe, Handel	161'839	177'800	85'963
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>-16'138'144</b>	<b>-15'750'600</b>	<b>-16'287'745</b>
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	<b>-15'883'074</b>	<b>-15'789'500</b>	<b>-15'132'745</b>
910	Steuern	-15'883'074	-15'789'500	-15'132'745
<b>93</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>184'900</b>	<b>190'000</b>	<b>169'700</b>
930	Finanz- und Lastenausgleich	184'900	190'000	169'700
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>-207'699</b>	<b>135'900</b>	<b>-1'037'700</b>
961	Zinsen	28'215	109'200	6'866
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	-133'548	26'700	-1'038'499
969	Finanzvermögen n.a.g	-102'367	-	-6'067
<b>97</b>	<b>Rückverteilungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
971	Rückverteilungen aus CO <sub>2</sub> -Abgabe	-	-	-
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>-232'270</b>	<b>-287'000</b>	<b>-287'000</b>
999	Abschluss	-232'270	-287'000	-287'000
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-54'729</b>	<b>834'600</b>	<b>-68'354</b>

## Bemerkungen zur Rechnung

- 8 Covid-19: Keine Märkte, Veranstaltungen, Anlässe
- 9 Buchgewinn Entwidmung Parzelle Langmoos in Finanzvermögen

**Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung**

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>12'964</b>	<b>400'000</b>	<b>313'746</b>
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>12'964</b>	<b>400'000</b>	<b>313'746</b>
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	12'964	400'000	313'746
<b>2</b>	<b>Bildung (Globalkredit)</b>	<b>2'325'820</b>	<b>10'440'000</b>	<b>4'051'713</b>
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>	<b>2'325'820</b>	<b>10'440'000</b>	<b>4'051'713</b>
217	Schulliegenschaften	2'325'820	10'440'000	4'051'713
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>129'570</b>	<b>100'000</b>	<b>91'198</b>
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>129'570</b>	<b>100'000</b>	<b>91'198</b>
341	Sport	129'570	100'000	91'198
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>49'975</b>
<b>41</b>	<b>Spitäler, Kranken- und Pflegeheime</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>49'975</b>
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	–	–	49'975
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>341'799</b>	<b>1'604'700</b>	<b>1'606'634</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>322'599</b>	<b>1'483'000</b>	<b>1'490'721</b>
613	Kantonsstrassen	9'723	90'000	47'788
615	Gemeindestrassen	312'876	1'393'000	1'442'933
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>19'200</b>	<b>121'700</b>	<b>115'913</b>
621	Bahninfrastruktur	19'200	121'700	115'913

**Bemerkungen zur Rechnung**

029	Werkhof Garagentore / Kursaal: Ersatz/Sanierung Fenster/Fassade/ Beleuchtung	615	Brunnen-/Bergstrasse: Bau/Erschliessung / Nord: Bau/Erschliessung / Kommunalfahrzeug: Ersatzanschaffung / Bischofsberg–Wässern: Sanierung Strasse / Schwendistrasse: Sanierung
217	Neubau Hallensportanlage Gerbe: Baustart verzögert	621	Investitionsbeiträge Bahninfrastrukturfonds (BIF) AB, Ostwind, Postauto
341	Schwimmbad: Ersatz Pumpe und Teilsanierung		
613	prov. Umbau Lindenplatz Kostenbeteiligung Gemeinde / Kein Beitrag für Staatsstrasse Nr. 50 Kaien-Oberegg		

## Investitionsrechnung – Funktionale Gliederung (Fortsetzung)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2019	Voranschlag 2020	Rechnung 2020
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>397'438</b>	<b>1'067'000</b>	<b>653'355</b>
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>12'135</b>	<b>715'000</b>	<b>504'675</b>
720	Abwasserbeseitigung	12'135	715'000	504'675
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	<b>78'754</b>	<b>82'000</b>	<b>25'187</b>
730	Abfallwirtschaft	78'754	82'000	25'187
<b>77</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>22'289</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
771	Friedhof und Bestattung	22'289	–	–
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>284'260</b>	<b>270'000</b>	<b>123'494</b>
790	Raumordnung	284'260	270'000	123'494
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>-3'207'591</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>-3'207'591</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
9990	Passivierungen	64'164	–	–
9990	Aktivierung	3'271'755	–	–
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>3'207'591</b>	<b>13'611'700</b>	<b>6'766'621</b>

### Bemerkungen zur Rechnung

- 720 Brunnen-/Bergstrasse: Bau/Erschliessung /  
Generelle Entwässerungsplanung GEP
- 730 Abfallentsorgung: Öffentliche Unterflurcontainer  
Verzögerung durch Covid-19 und Einsprachen
- 790 Planungsarbeiten nicht benötigt Nord: Bau/  
Erschliessung

## Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen

	Total 2019	Total 2020	Grund- stücke	Gemeinde- strassen	Übrige Tiefbauten	Verwaltungs- gebäude
Bilanzkonto			1400.10	1401.10	1403.10	1404.10
<b>Anschaffungskosten</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>21'177'387</b>	<b>24'384'979</b>	<b>1</b>	<b>2'970'564</b>	<b>1'993'001</b>	<b>13'951'206</b>
Zugänge	3'207'591	6'766'621	–	1'274'000	310'884	4'303'081
Abgänge / Verkäufe	–	–	–	–	–	–
Zuschreibungen	–	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>24'384'977</b>	<b>31'151'600</b>	<b>1</b>	<b>4'244'564</b>	<b>2'303'884</b>	<b>18'254'287</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>-4'706'830</b>	<b>-5'802'970</b>	<b>–</b>	<b>-328'787</b>	<b>-281'858</b>	<b>-3'638'522</b>
Planmässige Abschreibungen	-1'096'138	-1'145'631	–	-146'600	-40'800	-637'352
Ausserplanmässige Abschreibungen	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen auf Abgängen	–	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>-5'802'969</b>	<b>-6'948'602</b>	<b>–</b>	<b>-475'387</b>	<b>-322'658</b>	<b>-4'275'874</b>
<b>Buchwert per 31.12.2020</b>	<b>18'582'009</b>	<b>24'202'998</b>	<b>1</b>	<b>3'769'177</b>	<b>1'981'226</b>	<b>13'978'413</b>
<b>Kumulierte Zusätzliche Abschreibungen</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>2'870'000</b>	<b>2'870'000</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2'050'000</b>
Zusätzliche Abschreibungen	–	–	–	–	–	–
Wertberichtigung Abschreibung	–	–	–	–	–	–
Wertaufholung	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>2'870'000</b>	<b>2'870'000</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>2'050'000</b>
<b>Nettowert per 31.12.2020</b>	<b>21'452'009</b>	<b>27'072'998</b>	<b>1</b>	<b>3'769'177</b>	<b>1'981'226</b>	<b>16'028'413</b>

## Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen be-

ziehungsweise Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

## Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen

	Unterflur container	Übrige Hochbauten	Mobilien	Fahrzeuge	Übrige Sachanlagen	Übrige immaterielle Anlagen (Orts- und Zonen- planung)
Bilanzkonto	1404.40	1404.90	1406.10	1406.20	1409.10	1429.10
<b>Anschaffungskosten</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>78'755</b>	<b>–</b>	<b>78'343</b>	<b>756'833</b>	<b>251'090</b>	<b>1'644'876</b>
Zugänge	25'187	203'550		147'097	61'837	317'285
Abgänge / Verkäufe	–	–	–	–	–	–
Zuschreibungen	–	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>103'942</b>	<b>203'550</b>	<b>78'343</b>	<b>903'930</b>	<b>312'926</b>	<b>1'962'161</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>-4'000</b>	<b>–</b>	<b>-15'800</b>	<b>-313'509</b>	<b>-104'400</b>	<b>-678'445</b>
Planmässige Abschreibungen	-5'300	-8'200	-7'900	-86'680	-25'200	-113'600
Ausserplanmässige Abschreibungen	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen auf Abgängen	–	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>-9'300</b>	<b>-8'200</b>	<b>-23'700</b>	<b>-400'188</b>	<b>-129'600</b>	<b>-792'045</b>
<b>Buchwert per 31.12.2020</b>	<b>94'642</b>	<b>195'350</b>	<b>54'643</b>	<b>503'742</b>	<b>183'326</b>	<b>1'170'116</b>
<b>Kumulierte Zusätzliche Abschreibungen</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>820'000</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
Zusätzliche Abschreibungen	–	–	–	–	–	–
Wertberichtigung Abschreibung	–	–	–	–	–	–
Wertaufholung	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>820'000</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Nettowert per 31.12.2020</b>	<b>94'642</b>	<b>1'015'350</b>	<b>54'643</b>	<b>503'742</b>	<b>183'326</b>	<b>1'170'116</b>

## Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen

	Beteiligungen an öffent. Unternehmen	Investitions- beiträge an Kantone	Investitions- beiträge an Gemeinden / Gemeinde- zweck- verbände	Investitions- beiträge an Öffentliche Unter- nehmungen	Investitions- beiträge an Private Unter- nehmungen	Investitions- beiträge an Private Haushalte
Bilanzkonto	1454.10	1461.10	1462.10	1464.10	1465.10	1467.10
<b>Anschaffungskosten</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>46'250</b>	<b>1'736'325</b>	<b>90'059</b>	<b>384'857</b>	<b>80'000</b>	<b>322'820</b>
Zugänge	–	123'701	–	–	–	–
Abgänge / Verkäufe	–	–	–	–	–	–
Zuschreibungen	–	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>46'250</b>	<b>1'736'325</b>	<b>90'059</b>	<b>384'857</b>	<b>80'000</b>	<b>322'820</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>–</b>	<b>-302'747</b>	<b>-39'200</b>	<b>-24'133</b>	<b>–</b>	<b>-71'569</b>
Planmässige Abschreibungen	–	-44'500	-5'700	-15'100	–	-8'700
Ausserplanmässige Abschreibungen	–	–	–	–	–	–
Abschreibungen auf Abgängen	–	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>–</b>	<b>-347'247</b>	<b>-44'900</b>	<b>-39'233</b>	<b>–</b>	<b>-80'269</b>
<b>Buchwert per 31.12.2020</b>	<b>1'512'779</b>	<b>45'159</b>	<b>345'624</b>	<b>80'000</b>	<b>242'551</b>	<b>–</b>
<b>Kumulierte Zusätzliche Abschreibungen</b>						
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
Zusätzliche Abschreibungen	–	–	–	–	–	–
Wertberichtigung Abschreibung	–	–	–	–	–	–
Wertaufholung	–	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Nettowert per 31.12.2020</b>	<b>46'250</b>	<b>1'512'779</b>	<b>45'159</b>	<b>345'624</b>	<b>80'000</b>	<b>242'551</b>

## Anlagenspiegel Finanzvermögen

	Total 2019	Total 2020	Aktien und Anteilscheine Finanzvermögen	Grundstücke Finanzvermögen	Gebäude Finanzvermögen
Bilanzkonto			1070.00	1080.00	1084.00
Anschaffungskosten					
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>9'436'799</b>	<b>9'448'882</b>	<b>733'734</b>	<b>717'148</b>	<b>7'998'000</b>
Zugänge: Entwidmung Langmoos /	283'083	560'484	–	1'057'484	-497'000
Abgänge: Abbruch Seeallee 16					
Abgänge / Verkäufe:	-271'000	–	–	–	–
periodische Neubewertung 2020					
Zuschreibungen	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>9'448'882</b>	<b>10'009'366</b>	<b>733'734</b>	<b>1'774'632</b>	<b>7'501'000</b>
Kumulierte Abschreibungen					
<b>Stand per 1.1.2020 –</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
Planmässige Abschreibungen	–	–	–	–	–
Ausserplanmässige Abschreibungen	–	–	–	–	–
Abschreibungen auf Abgängen	–	–	–	–	–
Umbuchungen	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>Buchwert per 31.12.2020</b>	<b>9'448'882</b>	<b>10'009'366</b>	<b>733'734</b>	<b>1'774'632</b>	<b>7'501'000</b>
Kumulierte Zusätzliche Abschreibungen					
<b>Stand per 1.1.2020</b>	<b>-188'000</b>	<b>-188'000</b>	<b>–</b>	<b>-28'000</b>	<b>-160'000</b>
Zusätzliche Abschreibungen	–	–	–	–	–
Wertberichtigung, Anpassung auf	–	–	–	–	–
Verkehrswert Seeallee 16 im Jahr 2017					
Wertaufholung	–	–	–	–	–
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>-188'000</b>	<b>-188'000</b>	<b>–</b>	<b>-28'000</b>	<b>-160'000</b>
<b>Nettowert per 31.12.2020</b>	<b>9'260'882</b>	<b>9'821'366</b>	<b>733'734</b>	<b>1'746'632</b>	<b>7'341'000</b>

### Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgeblich verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswerten in der Bilanz ent-

halten. Diese werden periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Abwertungen des Finanzvermögens werden der Neubewertungsreserve im Eigenkapital (Konto 2960.10) belastet. Aufwertungen des Finanzvermögens werden über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung (Konto 444) ausgewiesen. Im Jahr 2019 wurde die letzte periodische Neubewertung durchgeführt.

## Kreditrechtliche Angaben

Abgeschlossene Investitionen		bewilligt am	Betrag	beansprucht	Abweichung
IINV00009	Poststrasse 5A/5B (alte Migros) Machbarkeitsstudie	06.11.18	30'000	19'152	-10'848
INV00032	Staatsprojekt Nr. P W-325 Rosenbergbach Sanierung Durchlass Gruberstrasse Wasserbauprojekt	05.04.16	95'000	97'424	2'424
INV00042	Staatsstrasse Nr. 18 Heiden-Rheineck / Kohlplatz-Tobel	11.08.15	90'200	78'908	-11'292
INV00072	Kommunalfahrzeug: Ersatzanschaffung CityCat	08.09.20	210'000	147'097	-62'903
INV00083	Mittelbissaustrasse 5 Werkhof: Garagentore	05.05.20	100'000	104'009	4'009
INV00085	Bischofsberg-Wässern: Sanierung Strasse	19.03.20	200'000	197'500	-2'500
INV00086	Wiesstrasse 1 Kindergarten Bissau: Ausbau	18.02.20	200'000	202'167	2'167
INV00087	Wiesstrasse 10A Schulhaus Wies: Sanierungen/ Ersatz Diverses inkl. Turnhallenboden	18.02.20 31.03.20	115'000	109'127	-5'873
INV00088	Seeallee 3 Kursaal: Ersatz/Sanierung Fenster/ Fassade/Beleuchtung	19.03.20	250'000	203'550	-46'450
INV00090	Schwimmbad: Ersatz Pumpe und Teilsanierung	17.12.19	100'000	91'198	-8'802
<b>Total abgeschlossene Investitionen</b>			<b>1'461'590</b>	<b>1'110'063</b>	<b>-140'068</b>

Laufende Investitionen		bewilligt am	Betrag	beansprucht	offen
INV00026	Brunnen-/Bergstrasse: Bau/Erschliessung	18.02.20	1'253'000	807'382	-445'618
INV00033	Zonenplanrevision	Diverse	113'000	58'463	-54'537
INV00034	Erschliessungen und Planungen	Diverse	260'000	251'955	-8'045
INV00037	Staatsstrasse Nr. 50 Kaien-Oberegg IIR01536	13.09.16	210'000	139'978	-70'022
INV00048	Staatsstrasse Nr. 17 Heiden – Eggersriet / Einmündung Hasenbühlstrasse (Gruberstrasse)	01.12.15	94'000	84'295	-9'705
INV00052	Unterer Werdbüchel: Planung SNP und Erschliessung	Vorprojekt	30'000	60'252	30'252
INV00054	Schulhaus Dorf: Sanierung und Umnutzung	24.10.17 10.09.19	5'300'000	5'013'370	-286'630
INV00056	Nord: Bau/Erschliessung	Vorprojekt	910'000	867'316	-42'684
INV00057	Sonnenberg: Bau/Erschliessung	Vorprojekt	106'000	2'580	-103'420
INV00062	Rosenbergweiher: Sanierung Meteorwasserkanalisation	29.05.18	300'000	21'112	-278'888
INV00068	Richtplanrevision	05.03.19	139'850	170'251	30'401
INV00069	Ortsplanrevision	Vorprojekt	50'000	5'385	-44'615
INV00076	Abfallentsorgung: Öffentliche Unterflurcontainer (Fakultatives Referendum 1.-30.6.2020)	06.11.18 31.03.20	334'000	103'942	-230'059
INV00077	Feuerwehrhaus: Ausbau Depot und Wohnung	Vorprojekt	50'000	37	-49'963
INV00078	Generelle Entwässerungsplanung GEP	17.12.19	280'000	198'945	-81'055
INV00079	Schwendistrasse: Sanierung	Vorprojekt	50'000	73'919	23'919
INV00089	Investitionsbeiträge Bahninfrastrukturfonds (BIF) AB, Ostwind, Postauto	24.09.19	121'700	115'913	-5'787
INV00091	Altersheim Quisisana: Softwareersatz Lobos/BesaCare	23.06.20	57'912	49'973	-7'939
INV00094	Nord-Mitte: Erschliessung/Bau	Vorprojekt	-	1'467	1'467
<b>Total laufende Investitionen</b>			<b>9'659'462</b>	<b>8'026'536</b>	<b>-1'632'927</b>

Verpflichtungskredite		bewilligt am	Betrag	beansprucht	offen
INV00010	Ersatzneubau Sporthalle Gerbe mit Zusatzoption für Mehrzwecknutzung (Abstimmung 23.9.2018)	23.09.18	16'200'000	1'643'980	-14'556'020
INV00055	Neuer Bahn- und Bushof (Abstimmung 27.9.2020)	27.09.20	3'500'000	100'353	-3'399'647
<b>Total Verpflichtungskredite <sup>1)</sup></b>			<b>19'700'000</b>	<b>1'744'333</b>	<b>-17'955'667</b>

1) Gemäss Art. 17 Finanzhaushaltsgesetz: Der Verpflichtungskredit gibt die Ermächtigung, bis zu einer bestimmten Summe für einen bestimmten Zweck finanzielle Verpflichtungen einzugehen. Er ist erforderlich für neue Ausgaben, welche die Finanzkompetenzen von Regierungsrat und Gemeinderat übersteigen. Der Verpflichtungskredit wird als Objektkredit für ein Einzelvorhaben oder als Rahmenkredit für ein Programm gesprochen.

## Kreditüberschreitungen

	Voranschlag 2020	Kreditüber- schreitung 2020	GR-Beschluss vom
<b>Nachtragskredite Erfolgsrechnung</b>			
keine	–	–	
<b>Nachtragskredite Investitionsrechnung</b>			
keine	–	–	
<b>Kreditüberschreitungen Erfolgsrechnung</b>			
0120.3132.00 externe Begleitung EP2021 durch BDO AG	–	47'011	06.04.21
0211.3133.60 Anschaffung 3D-Geoportal	–	12'703	19.05.20
2170.3101.00 Reinigungs- und Verbrauchsmaterial Schulliegenschaften: Desinfektionsmittel usw. Covid-19	–	34'000	23.02.21
3120.3632.00 Denkmalpflegebeitrag Sanierung Schulhaus Dorf und Kursaal	–	206'500	23.02.21
4120.3300.00 Abschreibungsrate Anschaffung Heimverwaltungssoftware Quisisana	–	14'500	23.06.20
4120.3010.10 Führungsunterstützung Quisisana	–	2'500	20.10.20
5730.3612.00 Kostenanteil Regionale Asylbetreuung Vorderland	11'000	7'275	21.04.20
5790.3132.00 Externe Unterstützung Sozialamt durch rgb consulting	–	58'736	19.05.20 25.08.20
6150.3130.00 Unterhaltsarbeiten Gstaldenbach (Heiden / Wolfhalden), Einsatz Wave mit Forst	–	14'100	23.02.21
8501.3199.00 Beitrag Häädler Agenda 2021	–	8'000	19.01.21
9630.3430.00 Ersatz Kühlschranks Müllersberg 404, Reparatur Eingangstüre Schopf 249	–	15'000	23.02.21
<b>Kreditüberschreitungen Erfolgsrechnung</b>	<b>11'000</b>	<b>420'325</b>	
<b>Kreditüberschreitungen Investitionsrechnung</b>			
4120.5060.00 Anschaffung Heimverwaltungssoftware Quisisana INV00091	-	57'912	23.06.20
2170.5040.00 Sanierung und Ausbau Basisstufe Bissau INV00086	200'000	2'167	15.12.20
6130.5610.00 Sanierung Rosenbergbach Durchlass Gruberstrasse INV00032	95'000	2'424	15.12.20
0290.5040.00 Ersatz Tore Werkhof Mittelbissaustrasse INV00083	100'000	4'009	19.01.21
7900.5290.00 Richtplanrevision INV00068	50'000	10'200	23.02.21
<b>Kreditüberschreitungen Investitionsrechnung</b>	<b>445'000</b>	<b>76'712</b>	
<b>Kreditüberschreitungen wertvermehrende Kosten im Finanzvermögen</b>			
keine	–	–	

## Beteiligungen

Beteiligung Finanzvermögen	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
52 Aktien Elektrizitätswerk Heiden AG	104'650	195'650	195'650
10 Aktien Feriendorf Urnäsch AG	–	–	–
280 Aktien Hotel Heiden AG	49'000	21'000	21'000
20 Aktien Skilift AG Heiden	–	4'000	4'000
230 Aktien Mineral- und Heilbad Unterrechtestein AG	25'760	22'540	22'540
50 Aktien Appenzellerland Tourismus AG (ATAG)	50'000	50'000	50'000
350 Anteile Genossenschaft Alterssiedlung Quisisana	350'000	350'000	350'000
10 Anteile Genossenschaft Hotel Linde Heiden	–	–	–
100 Anteile Genossenschaft Kino Rosental Heiden	–	–	–
2 Anteile Genossenschaft Schwimmbad Heiden	–	–	–
5 Anteile Genossenschaft Tennisclub Heiden	–	–	–
2 Anteile Genossenschaft Appenzeller Volkskunde-Museum	–	–	–
1 Anteil Bodensee Standort Marketing GmbH	611	544	544
1 Anteil Einfache Gesellschaft «Strom vom Kirchendach»	90'000	90'000	90'000
<b>Total Beteiligungen Finanzvermögen</b>	<b>670'021</b>	<b>733'734</b>	<b>733'734</b>

Die Wertschriften sind zum Kurswert per 31.12.2019 bewertet. Sie werden alle fünf Jahre gleichzeitig mit den Neuschätzungen des Finanzvermögens den Wertschwankungen angepasst.



## Beteiligungen (Fortsetzung)

Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
37 Aktien AR Informatik AG (ARI)	46'250	46'250	46'250
<b>Anschaffungswert:</b> 18'500			
<b>Rechtsform:</b> Aktiengesellschaft / Aktienkapital:	1'500'000	1'500'000	1'500'000
<b>Gemeindeanteil in %</b>	3	3	3
<b>Tätigkeit, öffentliche Aufgabe:</b> Die AR Informatik AG (ARI) ist aus dem Zusammenschluss des kantonalen Informatikamts, des Informatikdienstes der Gemeinde Herisau sowie der Firma AR-NET Informatik AG entstanden. Sie erbringt professionelle Dienstleistungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie für die Verwaltung, Schulen, Spitäler und weitere Kunden aus dem öffentlich-rechtlichen Umfeld.			
<b>Zahlungsströme inkl. Schule und Betreibungsamt</b>	361'728	436'835	506'901
<b>Erbrachte Dienstleistung:</b> Zur Verfügungstellung sämtlicher Informatik-Infrastruktur der Verwaltung inkl. Support.			
50 Aktien IG GIS AG	–	–	–
<b>Anschaffungswert:</b> 250			
<b>Rechtsform:</b> Aktiengesellschaft / Aktienkapital:	110'000	110'000	110'000
<b>Gemeindeanteil in %</b>	0,05	0,05	0,05
<b>Tätigkeit, öffentliche Aufgabe:</b> Die Gesellschaft bezweckt die Sicherstellung eines effizienten, kostengünstigen und bedarfsgerechten Betriebs eines geografischen Informationssystems (GIS) im Auftrag der beteiligten Kantone sowie deren Gemeinden.			
<b>Zahlungsströme</b>	25'830	25'758	27'956
<b>Erbrachte Dienstleistung:</b> Betrieb geografisches Informationssystem mit Schnittstelle zu Bauverwaltungsprogramm (BauPro).			
66'130 Aktien Appenzeller Bahnen AG	–	–	–
<b>Anschaffungswert:</b> 250			
<b>Rechtsform:</b> Aktiengesellschaft / Aktienkapital:	15'600'000	15'600'000	15'600'000
<b>Gemeindeanteil in %</b>	0.424	0.424	0.424
<b>Tätigkeit, öffentliche Aufgabe:</b> Die Appenzeller Bahnen sind ein sehr junges Unternehmen, welches am 1. Juli 2006 aus der ehemaligen Trogenerbahn, der Rorschach–Heiden-Bergbahn, der Bergbahn Rheineck-Walzenhausen sowie den ehemaligen Appenzeller Bahnen entstanden ist. Das weitläufige Streckennetz, welches durch drei Kantone führt, bringt Reisende von Altstätten und Rheineck im Rheintal und St.Gallen und Gossau im Fürstenland bis nach Appenzell dem Kantonshauptort von Innerrhoden. Die Appenzeller Bahnen bringen Pendlerinnen, Pendler und Schüler zur Arbeit oder Ausbildung, die Touristen zu den unzähligen Sehenswürdigkeiten und die Bewohnerinnen und Bewohner im Einzugsgebiet in die Stadt oder aufs Land.			
<b>Zahlungsströme</b>	408'232	403'200	387'013
<b>Erbrachte Dienstleistung:</b> Abgeltung Bahn und Bus / Investitionsbeitrag Bahninfrastrukturfonds (BIF) / Investitionsbeitrag Durchmesserlinie (DML) / Rückzahlung Darlehen			
<b>Total Beteiligungen Verwaltungsvermögen</b>	<b>46'250</b>	<b>46'250</b>	<b>46'250</b>

In der vorliegenden Rechnung wurde keine weitere Organisation aufgenommen. Es gibt keine Institution oder Beteiligung, die durch die Gemeinde wesentlich beeinflusst wird und von ihr bedeutende Beiträge oder Entschädigung erhält.

## Gewährleistungsspiegel

	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Maximal-Bürgschaft für Forstkorporation Vorderland: Investitionskredit «Neubau Einstellhalle» CHF 180'000 vom Amt für Wald AR, zinsloses Darlehen, Laufzeit 31.3.2019 – 31.3.2028, jährliche Abzahlung CHF 18'000	180'000	180'000	180'000
Dem HUGH wird bei einer allfälligen Auflösung des «Hädler Batzen» eine Defizitgarantie von 50 % auf dem Aufwand für die bis 31.12.2017 aufgelaufenen Produktions- und Werbekosten von CHF 30'235 max. CHF 15'200 gewährt.	15'200	15'200	15'200
Ungedeckte Kosten für Mittel und Gegenstände aus Pflegefinanzierung 2015–2017 / Krankenkassen müssen Kosten für Pflegematerial übernehmen. Nationalrat und Ständerat stimmten Anpassung des Krankenversicherungsgesetzes im Jahr 2020 zu.	30'000	30'000	–
<b>Total Gewährleistungen<sup>1)</sup></b>	<b>225'200</b>	<b>225'200</b>	<b>195'200</b>

1) Gemäss Art. 32 lit. h Finanzhaushaltsgesetz: Bei einer Gewährleistung handelt es sich um einen Tatbestand, aus dem sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung ergeben kann. Die Definition umfasst sowohl Eventualverbindlichkeiten (zum Beispiel Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Haftung bei Forderungsabtretung, Pfandbestellung) als auch Sachverhalte mit Eventualcharakter (zum Beispiel Defizitgarantie, Konventionalstrafe, Reuegelder oder Prozessrisiken).

## Ereignisse nach Bilanzstichtag

	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020
Covid-19: noch nicht abschätzbare finanzielle Folgen	–	–	–
<b>Total Ereignisse nach Bilanzstichtag<sup>1)</sup></b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

1) Gemäss Art. 32 lit. j Finanzhaushaltsgesetz: Wesentliche Vorfälle und Tatbestände, die zwischen dem Bilanzstichtag und der Genehmigung der Rechnung durch das massgebende Gremium eintreffen, werden als «Ereignissen nach dem Bilanzstichtag» bezeichnet.

## Bericht GPK

### Bericht der Geschäftsprüfungskommission Heiden an die Einwohnergemeinde zum Rechnungsjahr 2020

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen überprüfte die Revisionsgesellschaft PWC, St.Gallen, die Buchführung und die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2020, welche nach HRM2 erfolgte. Die GPK kontrollierte die Geschäftsführung des Gemeinderates, der Kommissionen sowie der Gemeindeverwaltung in Bezug auf die gesetzlichen Grundlagen, die Verfahrensvorschriften und der Finanzkompetenzen. Die GPK überprüfte sämtliche Protokolle des Gemeinderates, der Kommissionen und der Projektorganisationen. Zusätzlich überprüfte die GPK anlässlich der Zwischenrevision im Dezember 2020 in der Gemeindeverwaltung Ablauforganisationen und Einzelgeschäfte.

Der Gemeinderat ist für die Erstellung der Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, und Investitionsrechnung verantwortlich. Im Revisionsbericht vom 13. April 2020 bestätigt PWC, dass die Buchführung und die Jahresrechnung 2020 sorgfältig geführt wurden und den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Heiden schliesst per 31. Dezember 2020 bei Aktiven respektiv Passiven von CHF 40'065'394.28 mit einem Gewinn von CHF 68'354.41.

Nach der Verbuchung des Einnahmenüberschusses wird ein Eigenkapital von CHF 9,83 Mio. ausgewiesen.

Der Besserabschluss gegenüber dem Budget ist auf einen einmaligen Sonderertrag, nämlich die Entwidmung Langmoos von CHF 1,1 Mio. zurückzuführen. Das operative Ergebnis (strukturelles Defizit) ist immer noch stark negativ und muss verbessert werden.

Anlässlich der Zwischenrevision vom 2. Dezember 2020 kontrollierten wir:

- Allgemeine Verwaltung: Gemeindekanzlei, Personalwesen
- Finanzen und Verwaltung: Internes Kontrollwesen, Strom vom Kirchdach
- Umwelt und Gesundheit: Umweltschutz
- Infrastruktur: Parkplatzbewirtschaftung
- Bau und Planung: Organisation, Allgemeines

- Soziale Sicherheit: Sozialamt
  - Bildung, Jugend und Sport: Jugendarbeit
  - Erbschaftsamt: Organisation, Allgemeines
- Zusätzlich kontrollierten wir die Hauptkasse der Gemeindeverwaltung.

Die GPK erstellte einen ausführlichen Bericht zuhanden des Gemeinderates.

Aufgrund der Prüfungen durch die Rechnungsrevisoren von PWC bestätigen wir, dass:

- die per 31.12.2020 abgeschlossene Jahresrechnung der Gemeinde Heiden mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Gemeindebuchhaltung sauber geführt und zweckmässig dokumentiert wurde
- die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen
- bei der Darstellung der Vermögenslage sowie des Jahresergebnisses die Vorgaben nach HRM2 eingehalten worden sind
- die Vermögenswerte ausgewiesen und vollständig sind

Wir beantragen den Stimmberechtigten:

- die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Heiden zu genehmigen
- den Behördenmitgliedern und den Gemeindeangestellten Entlastung zu erteilen

Die Geschäftsprüfungskommission dankt dem Gemeinderat, der Abteilung Finanzen und allen Angestellten der Gemeinde Heiden für ihre Arbeit während des Berichtsjahres und für die sehr gute Zusammenarbeit.

Heiden, 14.4.2021

Markus Frauenfelder, Präsident  
 Hanspeter Giezendanner  
 Willy Kobelt  
 Roman Huss  
 Markus Rohrer



---

**Gemeindeverwaltung  
Heiden**

Kirchplatz 6  
Postfach 64  
9410 Heiden

Telefon 071 898 89 89  
gemeinde@heiden.ar.ch



**Den aktuellen Jahresbericht finden  
Sie als Online-Version unter  
[www.heiden.ch/jahresbericht](http://www.heiden.ch/jahresbericht)**